



# AMTSBLATT

für den Kreis Borken

Herausgeber: Der Landrat des Kreises Borken

Jahrgang: 45

Ausgabe: 22/2019

Datum: 14.10.2019

Datum	Inhalt	Seite
14.10.2019	Öffentliche Bekanntmachung der Satzung des Kreises Borken über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene vom 30.08.2019	1 - 35

---

**Öffentliche Bekanntmachung der Satzung  
des Kreises Borken  
über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen  
auf dem Gebiet der Fleischhygiene  
vom 30.08.2019**

Der Kreistag beabsichtigt, eine neue Satzung über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene mit Wirkung ab 14.12.2019 zu erlassen. Die Grundlage für die Erhebung der Gebühren ändert sich ab dem 14.12.2019 und beruht dann auf der Verordnung (EU) 2017/625. Artikel 85 der Verordnung (EU) 2017/625 schreibt ein Konsultationsverfahren vor. Der Kreistag hat mit Sitzung vom 10.10.2019 beschlossen, das Konsultationsverfahren auf Basis des beigefügten Satzungsentwurfes einzuleiten. Weitere Informationen zur Gebührenberechnung können Sie der Sitzungsvorlage 0255/2019/KREIS ([https://secure.kreis-borken.de/BI/to0040.asp?\\_ksinr=9393](https://secure.kreis-borken.de/BI/to0040.asp?_ksinr=9393)) sowie deren Anlagen 1 bis 4 (Tagesordnungspunkt 18) entnehmen oder in der Zeit von Montag, 14.10.2019, bis Freitag, 21.10.2019, im Kreishaus, Burloer Str. 93, Raum 1187, montags bis donnerstags zwischen 9.00 und 16.00 Uhr und freitags zwischen 9.00 und 12.00 Uhr einsehen.

Stellungnahmen zu der beabsichtigten Satzung können bis zum **21.10.2019** schriftlich (Kreis Borken, Fachbereich Tiere und Lebensmittel, Burloer Str. 93, 46325 Borken) oder zur Niederschrift beim Kreis Borken, Burloer Str. 93, 46325 Borken, Raum 1187 während der üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Borken, den 14.10.2019

Kreis Borken  
Der Landrat  
Fachbereich Tiere und Lebensmittel

Im Auftrag  
gez.  
Martin Ehling

---

Das Amtsblatt für den Kreis Borken ist über den Internetauftritt des Kreises Borken ([www.kreis-borken.de](http://www.kreis-borken.de)) abrufbar.

Einzellieferung erfolgt gegen Portoerstattung oder kostenlos per Newsletter. Das Amtsblatt kann auch laufend per Newsletter bezogen werden. Dieses Angebot ist kostenlos. Auf dem Postwege ist ein laufender Bezug im Jahresabonnement gegen ein Entgelt von 40,00 € möglich.

Anforderungen richten Sie bitte an die Kreisverwaltung Borken - Stabsstelle -, Burloer Straße 93, 46325 Borken.

**Öffentliche Bekanntmachung der Satzung**  
**des Kreises Borken**  
**über die Erhebung von Gebühren für Amtshand**  
**auf dem Gebiet der Fleischhygiene**  
**vom 30.08.2019**

ENTWURF

Auf Grund

- der Verordnung (EU) Nr. 2017/625 des Europäischen Parlaments und des Rates über amtliche Kontrollen und andere amtlichen Tätigkeiten zur Gewährleistung der Anwendung des Lebens- und Futtermittelrechts und der Vorschriften über Tiergesundheit und Tierschutz, Pflanzengesundheit und Pflanzenschutzmittel, zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 999/2001, (EG) Nr. 396/2005, (EG) Nr. 1069/2009, (EG) Nr. 1107/2009, (EU) Nr. 1151/2012, (EU) Nr. 652/2014, (EG) Nr. 1/2005 und (EG) Nr. 1099/2009 des Rates sowie der Richtlinien 98/58/EG, 1999/74/EG, 2007/43/EG, 2008/119/EG und 2008/120/EG des Rates und zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 854/2004 und (EG) Nr. 882/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates, der Richtlinien 89/608/EWG, 89/662/EWG, 90/425/EWG, 91/496 EEG, 96/23/EG, 96/93/EG und 97/78/EG des Rates und des Beschlusses 92/438/EWG des Rates (Verordnung über amtliche Kontrollen) vom 15. März 2017 (ABl. Nr. L 95/1, ber. durch ABl. Nr. L137/40 vom 24.05.2017 und ABl. Nr. L 48/44 vom 21.02.2018) in der jeweils geltenden Fassung - (VO 2017/625)
- § 2 Abs. 3 des Gebührengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (GebG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.08.1999 (GV NRW S. 524/SGV NRW 2011) in der geltenden Fassung
- § 1 Abs. 1 der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf Gebieten des Verbraucherschutzes (Zuständigkeitsverordnung Verbraucherschutz NRW - ZustVOVS NRW) vom 03.02.2015 (GV NRW S. 293/ SGV NRW 788) in der geltenden Fassung
- §§ 5, 26 Abs. 1 Buchstabe f der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 646/ SGV NRW 2021) in der geltenden Fassung

hat der Kreistag des Kreises Borken am 10.10.2019 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**

**Gebührentatbestand, Gebührenschuldner**

- (1) Für die in Anhang IV Kapitel II der VO 2017/625 genannten Tätigkeiten (Amtshandlungen) werden Gebühren nach der VO 2017/625 sowie der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung NRW (AVerwGebO NRW) vom 03.07.2001 (GV. NRW. 2001, S. 262/ SGV NRW 2011) in der zurzeit geltenden Fassung erhoben.

Auf Grund des § 2 Abs. 3 Satz 1 GebG NRW werden von den Tarifstellen 23.8.4 der AVerwGebO NRW abweichende Gebührensätze nach dieser Satzung unter Berücksichtigung der Kriterien nach Kapitel VI der VO 2017/625 und des § 3 GebG NRW erhoben.

- (2) Gebührenpflichtig sind die natürlichen oder juristischen Personen, die die nach Abs. 1 gebührenpflichtigen Amtshandlungen beantragen oder sonst zurechenbar verursachen oder in deren Interesse die Amtshandlungen vorgenommen werden oder deren Tätigkeiten Amtshandlungen im Sinne des Absatzes 1 unterliegen.

**§ 2**  
**Begriffsbestimmungen**

- (1) Kleinbetriebe im Sinne dieser Satzung sind Schlachtbetriebe mit Schlachtungen, in denen im Durchschnitt des vorangegangenen Kalenderjahres maximal 20 Großvieheinheiten (GVE) wöchentlich geschlachtet worden sind. Dabei entsprechen 20 Großvieheinheiten:
- a) 20 Pferden oder anderen Einhufern
  - b) 20 Rindern mit einem Lebendgewicht von mehr als 300 kg
  - c) 40 Rindern mit einem Lebendgewicht bis zu 300 kg
  - d) 100 Schweinen mit einem Lebendgewicht von über 100 kg
  - e) 133 Schweinen mit einem Lebendgewicht von bis zu 100 kg
  - f) 200 Schafen, Ziegen mit einem Lebendgewicht von über 15 kg
  - g) 400 Schaf- oder Ziegenlämmern oder Ferkeln mit einem Lebendgewicht von jeweils bis zu 15 kg
- (2) Großbetriebe im Sinne dieser Satzung sind Schlachtbetriebe mit Schlachtungen, in denen im Durchschnitt des vorangegangenen Kalenderjahres mehr als 20 GVE wöchentlich geschlachtet worden sind.
- (3) Nimmt ein Schlachtbetrieb seine Tätigkeit neu auf, erfolgt die Einstufung als Klein- oder Großbetrieb im laufenden Kalenderjahr nach den tatsächlichen monatlichen Schlachtzahlen.
- (4) Hausschlachtungen sind Schlachtungen außerhalb gewerblicher Schlachtbetriebe, bei denen das geschlachtete Fleisch ausschließlich zum privaten Verzehr durch den Tierhalter oder seine Familie bestimmt ist.

**§ 3**  
**Gebühren in gewerblichen Kleinbetrieben**

In gewerblichen Kleinbetrieben beträgt die Gebühr für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Fleischuntersuchung je Tier:

Tierart	bei einer täglichen Gesamtzahl der Schlachtungen von			
	bis 5 Tiere	6 bis 35 Tiere	36 - 64 Tiere	65 und mehr Tiere
	€ je Tier	€ je Tier	€ je Tier	€ je Tier
ausgewachsene Rinder	28,51 €	24,19 €	20,00 €	16,86 €
für Jungrinder	28,00 €	23,68 €	19,49 €	16,35 €
für Schweine, Wildschweine	17,38 €	12,66 €	10,28 €	8,44 €
für Schafe, Ziegen und Wildwiederkäuer	12,75 €	8,44 €	6,99 €	5,91 €
für Einhufer	43,78 €	39,07 €	32,68 €	27,83 €

Sind die Gebühren entsprechend den Schlachtzahlstaffeln zu ermäßigen, werden mindestens die Gebühren erhoben, die sich aus der Multiplikation der höchsten Tierzahl der niedrigeren Schlachtzahlstaffel der Gattung Schwein mit der darin enthaltenen Gebühr ergeben.

#### § 4

##### **Gebühren in gewerblichen Großbetrieben mit Bandschlachtung**

- (1) Für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Fleischuntersuchung in gewerblichen Großbetrieben mit Bandschlachtung wird die Gebühr erhoben, die sich
- bei Schweinen und Wildschweinen aus der Tabelle in Anlage 1 ergibt.
  - bei ausgewachsenen Rindern, aus der Tabelle in Anlage 2 ergibt.
  - bei Jungrindern, aus der Tabelle in Anlage 3 ergibt.

Die Tabellen 1,2 und 3 sind Anlagen und Bestandteile dieser Satzung.

Werden im Rahmen der Schlachtung von ausgewachsenen Rindern einzelne Jungrinder (Kälber) geschlachtet, wird für diese Jungrinder die maßgebliche Gebühr für ausgewachsene Rinder erhoben.

Die Gebührenhöhe richtet sich nach der Schlachtleistung je Stunde (Schlachttiere/ Stunde). Bei der Anwendung der Gebührentabellen ist von der am Vortag verbindlich angekündigten Schlachtleistung je Stunde und von der im Durchschnitt je Stunde tatsächlich erreichten Schlachtleistung innerhalb eines Einsatzzeitraumes - angemeldeter Untersuchungsbeginn bis Ende der Untersuchung (Abstempelung des am Schlachtband zuletzt untersuchten Tieres) - auszugehen. Die angekündigte Schlachtleistung je Stunde und die je Stunde tatsächlich erreichte Schlachtleistung sind für jede Tierart getrennt zu erfassen und nach den Tabellen getrennt abzurechnen.

Für Einhufer, Schafe, Ziegen und Wildwiederkäuer werden die Gebühren erhoben, die sich nach § 3 dieser Satzung ergeben.

#### § 5

##### **Gebühren in gewerblichen Großbetrieben ohne Bandschlachtung**

In gewerblichen Großbetrieben ohne Bandschlachtung beträgt die Gebühr für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Fleischuntersuchung für die Gattung:

Schweine	4,17 €
Rinder	19,67 €
Jungrinder	12,16 €
Wildschweine	6,91 €
Einhufer	27,56 €
Schafe/Ziegen/ Wildwieder- käuer	2,69 €

## § 6

### Gebühren für Trichinenuntersuchungen

Die Gebühr für Trichinenuntersuchungen bei Wildschweinen, Sumpfbibern, Dachsen oder anderen Tieren, die Träger von Trichinen sein können und die gebührenmäßig nicht dem Anwendungsbereich der VO 2017/625 unterfallen sowie keiner Fleischuntersuchung unterliegen und für die keine Gebührenerhebungen nach § 3, § 4 oder § 5 erfolgt, beträgt je Tier bei täglichen Schlachtungen / Untersuchungen je Gebührenschuldner:

bei Entnahme der Probe				bei Anlieferung durch Dritte
in der Untersuchungsstelle		außerhalb der Untersuchungsstelle		
für das 1. Tier	für jedes weitere Tier	für das 1. Tier	für jedes weitere Tier	je Tier
9,60 €	7,00 €	40,00 €	6,00 €	6,00 €

## § 7

### Gebühren bei Hausschlachtungen

Für Amtshandlungen im Zusammenhang mit Fleischuntersuchungen bei Hausschlachtungen werden die in § 3 genannten Gebühren erhoben.

## § 8

### Gebühren für Kontrollen in Zerlegungsbetrieben

Für die Kontrolltätigkeiten und sonstigen Amtshandlungen in Zerlegungsbetrieben wird eine Gebühr je Tonnage zerlegten Fleisches erhoben.

Diese Gebühr beträgt je Tonne: 0,56 €

## § 9

### Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 14.12.2019 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung des Kreises Borken über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleisch- und Fischhygiene vom 15.10.2018 außer Kraft.

## Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung des Kreises Borken über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Kreisordnung NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Landrat hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensvorschrift der Kreisordnung NW oder der Rechtsvorschrift

Borken, 13.12.2019

gez

Dr. Kai Zwicker

Landrat

ENTWURF

**Tariftabelle Schweine in €**

Bei tatsächlicher Schlachtleistung von ... Tieren beträgt die Gebühr: s.u.

In dieser Gebühr sind indirekte Stückkosten enthalten. Diese betragen je Tier: 0,34 €

max angekündigte Schlachtleistung pro Std	bis 70 Tiere	71-90 Tiere	91-120 Tiere	121-160 Tiere	161-190 Tiere	191-250 Tiere	251-320 Tiere	321-380 Tiere	381-550 Tiere	551 und mehr Tiere
umzulegende Verg.-anteile in Euro pro Std	109,95 €	156,39 €	219,90 €	281,82 €	328,66 €	375,50 €	414,99 €	430,47 €	457,02 €	487,98 €
1 Tier	110,29	156,73	220,24	282,16	329,00	375,84	415,33	430,81	457,36	488,32
2 Tiere	55,32	78,54	110,29	141,25	164,67	188,09	207,84	215,58	228,85	244,33
3 Tiere	36,99	52,47	73,64	94,28	109,89	125,51	138,67	143,83	152,68	163,00
4 Tiere	27,83	39,44	55,32	70,80	82,51	94,22	104,09	107,96	114,60	122,34
5 Tiere	22,33	31,62	44,32	56,70	66,07	75,44	83,34	86,43	91,74	97,94
6 Tiere	18,67	26,41	36,99	47,31	55,12	62,92	69,51	72,09	76,51	81,67
7 Tiere	16,05	22,68	31,75	40,60	47,29	53,98	59,62	61,84	65,63	70,05
8 Tiere	14,08	19,89	27,83	35,57	41,42	47,28	52,21	54,15	57,47	61,34
9 Tiere	12,56	17,72	24,77	31,65	36,86	42,06	46,45	48,17	51,12	54,56
10 Tiere	11,34	15,98	22,33	28,52	33,21	37,89	41,84	43,39	46,04	49,14
11 Tiere	10,34	14,56	20,33	25,96	30,22	34,48	38,07	39,47	41,89	44,70
12 Tiere	9,50	13,37	18,67	23,83	27,73	31,63	34,92	36,21	38,43	41,01
13 Tiere	8,80	12,37	17,26	22,02	25,62	29,22	32,26	33,45	35,50	37,88
14 Tiere	8,19	11,51	16,05	20,47	23,82	27,16	29,98	31,09	32,98	35,20
15 Tiere	7,67	10,77	15,00	19,13	22,25	25,37	28,01	29,04	30,81	32,87
16 Tiere	7,21	10,11	14,08	17,95	20,88	23,81	26,28	27,24	28,90	30,84
17 Tiere	6,81	9,54	13,28	16,92	19,67	22,43	24,75	25,66	27,22	29,04
18 Tiere	6,45	9,03	12,56	16,00	18,60	21,20	23,40	24,26	25,73	27,45
19 Tiere	6,13	8,57	11,91	15,17	17,64	20,10	22,18	23,00	24,39	26,02
20 Tiere	5,84	8,16	11,34	14,43	16,77	19,12	21,09	21,86	23,19	24,74
21 Tiere	5,58	7,79	10,81	13,76	15,99	18,22	20,10	20,84	22,10	23,58
22 Tiere	5,34	7,45	10,34	13,15	15,28	17,41	19,20	19,91	21,11	22,52
23 Tiere	5,12	7,14	9,90	12,59	14,63	16,67	18,38	19,06	20,21	21,56
24 Tiere	4,92	6,86	9,50	12,08	14,03	15,99	17,63	18,28	19,38	20,67
25 Tiere	4,74	6,60	9,14	11,61	13,49	15,36	16,94	17,56	18,62	19,86
26 Tiere	4,57	6,36	8,80	11,18	12,98	14,78	16,30	16,90	17,92	19,11
27 Tiere	4,41	6,13	8,48	10,78	12,51	14,25	15,71	16,28	17,27	18,41
28 Tiere	4,27	5,93	8,19	10,41	12,08	13,75	15,16	15,71	16,66	17,77
29 Tiere	4,13	5,73	7,92	10,06	11,67	13,29	14,65	15,18	16,10	17,17
30 Tiere	4,01	5,55	7,67	9,73	11,30	12,86	14,17	14,69	15,57	16,61
31 Tiere	3,89	5,38	7,43	9,43	10,94	12,45	13,73	14,23	15,08	16,08
32 Tiere	3,78	5,23	7,21	9,15	10,61	12,07	13,31	13,79	14,62	15,59
33 Tiere	3,67	5,08	7,00	8,88	10,30	11,72	12,92	13,38	14,19	15,13
34 Tiere	3,57	4,94	6,81	8,63	10,01	11,38	12,55	13,00	13,78	14,69
35 Tiere	3,48	4,81	6,62	8,39	9,73	11,07	12,20	12,64	13,40	14,28
36 Tiere	3,39	4,68	6,45	8,17	9,47	10,77	11,87	12,30	13,04	13,90
37 Tiere	3,31	4,57	6,28	7,96	9,22	10,49	11,56	11,97	12,69	13,53
38 Tiere	3,23	4,46	6,13	7,76	8,99	10,22	11,26	11,67	12,37	13,18
39 Tiere	3,16	4,35	5,98	7,57	8,77	9,97	10,98	11,38	12,06	12,85
40 Tiere	3,09	4,25	5,84	7,39	8,56	9,73	10,71	11,10	11,77	12,54
41 Tiere	3,02	4,15	5,70	7,21	8,36	9,50	10,46	10,84	11,49	12,24
42 Tiere	2,96	4,06	5,58	7,05	8,17	9,28	10,22	10,59	11,22	11,96
43 Tiere	2,90	3,98	5,45	6,89	7,98	9,07	9,99	10,35	10,97	11,69
44 Tiere	2,84	3,89	5,34	6,75	7,81	8,87	9,77	10,12	10,73	11,43
45 Tiere	2,78	3,82	5,23	6,60	7,64	8,68	9,56	9,91	10,50	11,18
46 Tiere	2,73	3,74	5,12	6,47	7,48	8,50	9,36	9,70	10,28	10,95
47 Tiere	2,68	3,67	5,02	6,34	7,33	8,33	9,17	9,50	10,06	10,72
48 Tiere	2,63	3,60	4,92	6,21	7,19	8,16	8,99	9,31	9,86	10,51
49 Tiere	2,58	3,53	4,83	6,09	7,05	8,00	8,81	9,13	9,67	10,30
50 Tiere	2,54	3,47	4,74	5,98	6,91	7,85	8,64	8,95	9,48	10,10
51 Tiere	2,50	3,41	4,65	5,87	6,78	7,70	8,48	8,78	9,30	9,91
52 Tiere	2,45	3,35	4,57	5,76	6,66	7,56	8,32	8,62	9,13	9,72
53 Tiere	2,41	3,29	4,49	5,66	6,54	7,42	8,17	8,46	8,96	9,55
54 Tiere	2,38	3,24	4,41	5,56	6,43	7,29	8,03	8,31	8,80	9,38
55 Tiere	2,34	3,18	4,34	5,46	6,32	7,17	7,89	8,17	8,65	9,21
56 Tiere	2,30	3,13	4,27	5,37	6,21	7,05	7,75	8,03	8,50	9,05
57 Tiere	2,27	3,08	4,20	5,28	6,11	6,93	7,62	7,89	8,36	8,90
58 Tiere	2,24	3,04	4,13	5,20	6,01	6,81	7,50	7,76	8,22	8,75
59 Tiere	2,20	2,99	4,07	5,12	5,91	6,70	7,37	7,64	8,09	8,61
60 Tiere	2,17	2,95	4,01	5,04	5,82	6,60	7,26	7,51	7,96	8,47
61 Tiere	2,14	2,90	3,94	4,96	5,73	6,50	7,14	7,40	7,83	8,34
62 Tiere	2,11	2,86	3,89	4,89	5,64	6,40	7,03	7,28	7,71	8,21
63 Tiere	2,09	2,82	3,83	4,81	5,56	6,30	6,93	7,17	7,59	8,09
64 Tiere	2,06	2,78	3,78	4,74	5,48	6,21	6,82	7,07	7,48	7,96
65 Tiere	2,03	2,75	3,72	4,68	5,40	6,12	6,72	6,96	7,37	7,85
66 Tiere	2,01	2,71	3,67	4,61	5,32	6,03	6,63	6,86	7,26	7,73
67 Tiere	1,98	2,67	3,62	4,55	5,25	5,94	6,53	6,76	7,16	7,62
68 Tiere	1,96	2,64	3,57	4,48	5,17	5,86	6,44	6,67	7,06	7,52
69 Tiere	1,93	2,61	3,53	4,42	5,10	5,78	6,35	6,58	6,96	7,41
70 Tiere	1,91	2,57	3,48	4,37	5,04	5,70	6,27	6,49	6,87	7,31

71 Tiere	2,54	3,44	4,31	4,97	5,63	6,18	6,40	6,78	7,21
72 Tiere	2,51	3,39	4,25	4,90	5,56	6,10	6,32	6,69	7,12
73 Tiere	2,48	3,35	4,20	4,84	5,48	6,02	6,24	6,60	7,02
74 Tiere	2,45	3,31	4,15	4,78	5,41	5,95	6,16	6,52	6,93
75 Tiere	2,43	3,27	4,10	4,72	5,35	5,87	6,08	6,43	6,85
76 Tiere	2,40	3,23	4,05	4,66	5,28	5,80	6,00	6,35	6,76
77 Tiere	2,37	3,20	4,00	4,61	5,22	5,73	5,93	6,28	6,68
78 Tiere	2,35	3,16	3,95	4,55	5,15	5,66	5,86	6,20	6,60
79 Tiere	2,32	3,12	3,91	4,50	5,09	5,59	5,79	6,13	6,52
80 Tiere	2,29	3,09	3,86	4,45	5,03	5,53	5,72	6,05	6,44
81 Tiere	2,27	3,05	3,82	4,40	4,98	5,46	5,65	5,98	6,36
82 Tiere	2,25	3,02	3,78	4,35	4,92	5,40	5,59	5,91	6,29
83 Tiere	2,22	2,99	3,74	4,30	4,86	5,34	5,53	5,85	6,22
84 Tiere	2,20	2,96	3,70	4,25	4,81	5,28	5,46	5,78	6,15
85 Tiere	2,18	2,93	3,66	4,21	4,76	5,22	5,40	5,72	6,08
86 Tiere	2,16	2,90	3,62	4,16	4,71	5,17	5,35	5,65	6,01
87 Tiere	2,14	2,87	3,58	4,12	4,66	5,11	5,29	5,59	5,95
88 Tiere	2,12	2,84	3,54	4,07	4,61	5,06	5,23	5,53	5,89
89 Tiere	2,10	2,81	3,51	4,03	4,56	5,00	5,18	5,48	5,82
90 Tiere	2,08	2,78	3,47	3,99	4,51	4,95	5,12	5,42	5,76
91 Tiere		2,76	3,44	3,95	4,47	4,90	5,07	5,36	5,70
92 Tiere		2,73	3,40	3,91	4,42	4,85	5,02	5,31	5,64
93 Tiere		2,70	3,37	3,87	4,38	4,80	4,97	5,25	5,59
94 Tiere		2,68	3,34	3,84	4,33	4,75	4,92	5,20	5,53
95 Tiere		2,65	3,31	3,80	4,29	4,71	4,87	5,15	5,48
96 Tiere		2,63	3,28	3,76	4,25	4,66	4,82	5,10	5,42
97 Tiere		2,61	3,25	3,73	4,21	4,62	4,78	5,05	5,37
98 Tiere		2,58	3,22	3,69	4,17	4,57	4,73	5,00	5,32
99 Tiere		2,56	3,19	3,66	4,13	4,53	4,69	4,96	5,27
100 Tiere		2,54	3,16	3,63	4,10	4,49	4,64	4,91	5,22
101 Tiere		2,52	3,13	3,59	4,06	4,45	4,60	4,86	5,17
102 Tiere		2,50	3,10	3,56	4,02	4,41	4,56	4,82	5,12
103 Tiere		2,47	3,08	3,53	3,99	4,37	4,52	4,78	5,08
104 Tiere		2,45	3,05	3,50	3,95	4,33	4,48	4,73	5,03
105 Tiere		2,43	3,02	3,47	3,92	4,29	4,44	4,69	4,99
106 Tiere		2,41	3,00	3,44	3,88	4,26	4,40	4,65	4,94
107 Tiere		2,40	2,97	3,41	3,85	4,22	4,36	4,61	4,90
108 Tiere		2,38	2,95	3,38	3,82	4,18	4,33	4,57	4,86
109 Tiere		2,36	2,93	3,36	3,78	4,15	4,29	4,53	4,82
110 Tiere		2,34	2,90	3,33	3,75	4,11	4,25	4,49	4,78
111 Tiere		2,32	2,88	3,30	3,72	4,08	4,22	4,46	4,74
112 Tiere		2,30	2,86	3,27	3,69	4,05	4,18	4,42	4,70
113 Tiere		2,29	2,83	3,25	3,66	4,01	4,15	4,38	4,66
114 Tiere		2,27	2,81	3,22	3,63	3,98	4,12	4,35	4,62
115 Tiere		2,25	2,79	3,20	3,61	3,95	4,08	4,31	4,58
116 Tiere		2,24	2,77	3,17	3,58	3,92	4,05	4,28	4,55
117 Tiere		2,22	2,75	3,15	3,55	3,89	4,02	4,25	4,51
118 Tiere		2,20	2,73	3,13	3,52	3,86	3,99	4,21	4,48
119 Tiere		2,19	2,71	3,10	3,50	3,83	3,96	4,18	4,44
120 Tiere		2,17	2,69	3,08	3,47	3,80	3,93	4,15	4,41
121 Tiere			2,67	3,06	3,44	3,77	3,90	4,12	4,37
122 Tiere			2,65	3,03	3,42	3,74	3,87	4,09	4,34
123 Tiere			2,63	3,01	3,39	3,71	3,84	4,06	4,31
124 Tiere			2,61	2,99	3,37	3,69	3,81	4,03	4,28
125 Tiere			2,59	2,97	3,34	3,66	3,78	4,00	4,24
126 Tiere			2,58	2,95	3,32	3,63	3,76	3,97	4,21
127 Tiere			2,56	2,93	3,30	3,61	3,73	3,94	4,18
128 Tiere			2,54	2,91	3,27	3,58	3,70	3,91	4,15
129 Tiere			2,52	2,89	3,25	3,56	3,68	3,88	4,12
130 Tiere			2,51	2,87	3,23	3,53	3,65	3,86	4,09
131 Tiere			2,49	2,85	3,21	3,51	3,63	3,83	4,07
132 Tiere			2,48	2,83	3,18	3,48	3,60	3,80	4,04
133 Tiere			2,46	2,81	3,16	3,46	3,58	3,78	4,01
134 Tiere			2,44	2,79	3,14	3,44	3,55	3,75	3,98
135 Tiere			2,43	2,77	3,12	3,41	3,53	3,73	3,95
136 Tiere			2,41	2,76	3,10	3,39	3,51	3,70	3,93
137 Tiere			2,40	2,74	3,08	3,37	3,48	3,68	3,90
138 Tiere			2,38	2,72	3,06	3,35	3,46	3,65	3,88
139 Tiere			2,37	2,70	3,04	3,33	3,44	3,63	3,85
140 Tiere			2,35	2,69	3,02	3,30	3,41	3,60	3,83
141 Tiere			2,34	2,67	3,00	3,28	3,39	3,58	3,80
142 Tiere			2,32	2,65	2,98	3,26	3,37	3,56	3,78
143 Tiere			2,31	2,64	2,97	3,24	3,35	3,54	3,75
144 Tiere			2,30	2,62	2,95	3,22	3,33	3,51	3,73
145 Tiere			2,28	2,61	2,93	3,20	3,31	3,49	3,71
146 Tiere			2,27	2,59	2,91	3,18	3,29	3,47	3,68
147 Tiere			2,26	2,58	2,89	3,16	3,27	3,45	3,66
148 Tiere			2,24	2,56	2,88	3,14	3,25	3,43	3,64
149 Tiere			2,23	2,55	2,86	3,13	3,23	3,41	3,62
150 Tiere			2,22	2,53	2,84	3,11	3,21	3,39	3,59
151 Tiere			2,21	2,52	2,83	3,09	3,19	3,37	3,57



152 Tiere	2,19	2,50	2,81	3,07	3,17	3,35	3,55
153 Tiere	2,18	2,49	2,79	3,05	3,15	3,33	3,53
154 Tiere	2,17	2,47	2,78	3,03	3,14	3,31	3,51
155 Tiere	2,16	2,46	2,76	3,02	3,12	3,29	3,49
156 Tiere	2,15	2,45	2,75	3,00	3,10	3,27	3,47
157 Tiere	2,14	2,43	2,73	2,98	3,08	3,25	3,45
158 Tiere	2,12	2,42	2,72	2,97	3,06	3,23	3,43
159 Tiere	2,11	2,41	2,70	2,95	3,05	3,21	3,41
160 Tiere	2,10	2,39	2,69	2,93	3,03	3,20	3,39
161 Tiere		2,38	2,67	2,92	3,01	3,18	3,37
162 Tiere		2,37	2,66	2,90	3,00	3,16	3,35
163 Tiere		2,36	2,64	2,89	2,98	3,14	3,33
164 Tiere		2,34	2,63	2,87	2,96	3,13	3,32
165 Tiere		2,33	2,62	2,86	2,95	3,11	3,30
166 Tiere		2,32	2,60	2,84	2,93	3,09	3,28
167 Tiere		2,31	2,59	2,82	2,92	3,08	3,26
168 Tiere		2,30	2,58	2,81	2,90	3,06	3,24
169 Tiere		2,28	2,56	2,80	2,89	3,04	3,23
170 Tiere		2,27	2,55	2,78	2,87	3,03	3,21
171 Tiere		2,26	2,54	2,77	2,86	3,01	3,19
172 Tiere		2,25	2,52	2,75	2,84	3,00	3,18
173 Tiere		2,24	2,51	2,74	2,83	2,98	3,16
174 Tiere		2,23	2,50	2,73	2,81	2,97	3,14
175 Tiere		2,22	2,49	2,71	2,80	2,95	3,13
176 Tiere		2,21	2,47	2,70	2,79	2,94	3,11
177 Tiere		2,20	2,46	2,68	2,77	2,92	3,10
178 Tiere		2,19	2,45	2,67	2,76	2,91	3,08
179 Tiere		2,18	2,44	2,66	2,74	2,89	3,07
180 Tiere		2,17	2,43	2,65	2,73	2,88	3,05
181 Tiere		2,16	2,41	2,63	2,72	2,86	3,04
182 Tiere		2,15	2,40	2,62	2,71	2,85	3,02
183 Tiere		2,14	2,39	2,61	2,69	2,84	3,01
184 Tiere		2,13	2,38	2,60	2,68	2,82	2,99
185 Tiere		2,12	2,37	2,58	2,67	2,81	2,98
186 Tiere		2,11	2,36	2,57	2,65	2,80	2,96
187 Tiere		2,10	2,35	2,56	2,64	2,78	2,95
188 Tiere		2,09	2,34	2,55	2,63	2,77	2,94
189 Tiere		2,08	2,33	2,54	2,62	2,76	2,92
190 Tiere		2,07	2,32	2,52	2,61	2,75	2,91
191 Tiere			2,31	2,51	2,59	2,73	2,89
192 Tiere			2,30	2,50	2,58	2,72	2,88
193 Tiere			2,29	2,49	2,57	2,71	2,87
194 Tiere			2,28	2,48	2,56	2,70	2,86
195 Tiere			2,27	2,47	2,55	2,68	2,84
196 Tiere			2,26	2,46	2,54	2,67	2,83
197 Tiere			2,25	2,45	2,53	2,66	2,82
198 Tiere			2,24	2,44	2,51	2,65	2,80
199 Tiere			2,23	2,43	2,50	2,64	2,79
200 Tiere			2,22	2,41	2,49	2,63	2,78
201 Tiere			2,21	2,40	2,48	2,61	2,77
202 Tiere			2,20	2,39	2,47	2,60	2,76
203 Tiere			2,19	2,38	2,46	2,59	2,74
204 Tiere			2,18	2,37	2,45	2,58	2,73
205 Tiere			2,17	2,36	2,44	2,57	2,72
206 Tiere			2,16	2,35	2,43	2,56	2,71
207 Tiere			2,15	2,34	2,42	2,55	2,70
208 Tiere			2,15	2,34	2,41	2,54	2,69
209 Tiere			2,14	2,33	2,40	2,53	2,67
210 Tiere			2,13	2,32	2,39	2,52	2,66
211 Tiere			2,12	2,31	2,38	2,51	2,65
212 Tiere			2,11	2,30	2,37	2,50	2,64
213 Tiere			2,10	2,29	2,36	2,49	2,63
214 Tiere			2,09	2,28	2,35	2,48	2,62
215 Tiere			2,09	2,27	2,34	2,47	2,61
216 Tiere			2,08	2,26	2,33	2,46	2,60
217 Tiere			2,07	2,25	2,32	2,45	2,59
218 Tiere			2,06	2,24	2,31	2,44	2,58
219 Tiere			2,05	2,23	2,31	2,43	2,57
220 Tiere			2,05	2,23	2,30	2,42	2,56
221 Tiere			2,04	2,22	2,29	2,41	2,55
222 Tiere			2,03	2,21	2,28	2,40	2,54
223 Tiere			2,02	2,20	2,27	2,39	2,53
224 Tiere			2,02	2,19	2,26	2,38	2,52
225 Tiere			2,01	2,18	2,25	2,37	2,51
226 Tiere			2,00	2,18	2,24	2,36	2,50
227 Tiere			1,99	2,17	2,24	2,35	2,49
228 Tiere			1,99	2,16	2,23	2,34	2,48
229 Tiere			1,98	2,15	2,22	2,34	2,47
230 Tiere			1,97	2,14	2,21	2,33	2,46
231 Tiere			1,97	2,14	2,20	2,32	2,45
232 Tiere			1,96	2,13	2,20	2,31	2,44

233 Tiere	1,95	2,12	2,19	2,30	2,43
234 Tiere	1,94	2,11	2,18	2,29	2,43
235 Tiere	1,94	2,11	2,17	2,28	2,42
236 Tiere	1,93	2,10	2,16	2,28	2,41
237 Tiere	1,92	2,09	2,16	2,27	2,40
238 Tiere	1,92	2,08	2,15	2,26	2,39
239 Tiere	1,91	2,08	2,14	2,25	2,38
240 Tiere	1,90	2,07	2,13	2,24	2,37
241 Tiere	1,90	2,06	2,13	2,24	2,36
242 Tiere	1,89	2,05	2,12	2,23	2,36
243 Tiere	1,89	2,05	2,11	2,22	2,35
244 Tiere	1,88	2,04	2,10	2,21	2,34
245 Tiere	1,87	2,03	2,10	2,21	2,33
246 Tiere	1,87	2,03	2,09	2,20	2,32
247 Tiere	1,86	2,02	2,08	2,19	2,32
248 Tiere	1,85	2,01	2,08	2,18	2,31
249 Tiere	1,85	2,01	2,07	2,18	2,30
250 Tiere	1,84	2,00	2,06	2,17	2,29
251 Tiere		1,99	2,06	2,16	2,28
252 Tiere		1,99	2,05	2,15	2,28
253 Tiere		1,98	2,04	2,15	2,27
254 Tiere		1,97	2,03	2,14	2,26
255 Tiere		1,97	2,03	2,13	2,25
256 Tiere		1,96	2,02	2,13	2,25
257 Tiere		1,95	2,01	2,12	2,24
258 Tiere		1,95	2,01	2,11	2,23
259 Tiere		1,94	2,00	2,10	2,22
260 Tiere		1,94	2,00	2,10	2,22
261 Tiere		1,93	1,99	2,09	2,21
262 Tiere		1,92	1,98	2,08	2,20
263 Tiere		1,92	1,98	2,08	2,20
264 Tiere		1,91	1,97	2,07	2,19
265 Tiere		1,91	1,96	2,06	2,18
266 Tiere		1,90	1,96	2,06	2,17
267 Tiere		1,89	1,95	2,05	2,17
268 Tiere		1,89	1,95	2,05	2,16
269 Tiere		1,88	1,94	2,04	2,15
270 Tiere		1,88	1,93	2,03	2,15
271 Tiere		1,87	1,93	2,03	2,14
272 Tiere		1,87	1,92	2,02	2,13
273 Tiere		1,86	1,92	2,01	2,13
274 Tiere		1,85	1,91	2,01	2,12
275 Tiere		1,85	1,91	2,00	2,11
276 Tiere		1,84	1,90	2,00	2,11
277 Tiere		1,84	1,89	1,99	2,10
278 Tiere		1,83	1,89	1,98	2,10
279 Tiere		1,83	1,88	1,98	2,09
280 Tiere		1,82	1,88	1,97	2,08
281 Tiere		1,82	1,87	1,97	2,08
282 Tiere		1,81	1,87	1,96	2,07
283 Tiere		1,81	1,86	1,95	2,06
284 Tiere		1,80	1,86	1,95	2,06
285 Tiere		1,80	1,85	1,94	2,05
286 Tiere		1,79	1,85	1,94	2,05
287 Tiere		1,79	1,84	1,93	2,04
288 Tiere		1,78	1,83	1,93	2,03
289 Tiere		1,78	1,83	1,92	2,03
290 Tiere		1,77	1,82	1,92	2,02
291 Tiere		1,77	1,82	1,91	2,02
292 Tiere		1,76	1,81	1,91	2,01
293 Tiere		1,76	1,81	1,90	2,01
294 Tiere		1,75	1,80	1,89	2,00
295 Tiere		1,75	1,80	1,89	1,99
296 Tiere		1,74	1,79	1,88	1,99
297 Tiere		1,74	1,79	1,88	1,98
298 Tiere		1,73	1,78	1,87	1,98
299 Tiere		1,73	1,78	1,87	1,97
300 Tiere		1,72	1,77	1,86	1,97
301 Tiere		1,72	1,77	1,86	1,96
302 Tiere		1,71	1,77	1,85	1,96
303 Tiere		1,71	1,76	1,85	1,95
304 Tiere		1,71	1,76	1,84	1,95
305 Tiere		1,70	1,75	1,84	1,94
306 Tiere		1,70	1,75	1,83	1,93
307 Tiere		1,69	1,74	1,83	1,93
308 Tiere		1,69	1,74	1,82	1,92
309 Tiere		1,68	1,73	1,82	1,92
310 Tiere		1,68	1,73	1,81	1,91
311 Tiere		1,67	1,72	1,81	1,91
312 Tiere		1,67	1,72	1,80	1,90
313 Tiere		1,67	1,72	1,80	1,90

314 Tiere	1,66	1,71	1,80	1,89
315 Tiere	1,66	1,71	1,79	1,89
316 Tiere	1,65	1,70	1,79	1,88
317 Tiere	1,65	1,70	1,78	1,88
318 Tiere	1,65	1,69	1,78	1,87
319 Tiere	1,64	1,69	1,77	1,87
320 Tiere	1,64	1,69	1,77	1,86
321 Tiere		1,68	1,76	1,86
322 Tiere		1,68	1,76	1,86
323 Tiere		1,67	1,75	1,85
324 Tiere		1,67	1,75	1,85
325 Tiere		1,66	1,75	1,84
326 Tiere		1,66	1,74	1,84
327 Tiere		1,66	1,74	1,83
328 Tiere		1,65	1,73	1,83
329 Tiere		1,65	1,73	1,82
330 Tiere		1,64	1,72	1,82
331 Tiere		1,64	1,72	1,81
332 Tiere		1,64	1,72	1,81
333 Tiere		1,63	1,71	1,81
334 Tiere		1,63	1,71	1,80
335 Tiere		1,62	1,70	1,80
336 Tiere		1,62	1,70	1,79
337 Tiere		1,62	1,70	1,79
338 Tiere		1,61	1,69	1,78
339 Tiere		1,61	1,69	1,78
340 Tiere		1,61	1,68	1,78
341 Tiere		1,60	1,68	1,77
342 Tiere		1,60	1,68	1,77
343 Tiere		1,60	1,67	1,76
344 Tiere		1,59	1,67	1,76
345 Tiere		1,59	1,66	1,75
346 Tiere		1,58	1,66	1,75
347 Tiere		1,58	1,66	1,75
348 Tiere		1,58	1,65	1,74
349 Tiere		1,57	1,65	1,74
350 Tiere		1,57	1,65	1,73
351 Tiere		1,57	1,64	1,73
352 Tiere		1,56	1,64	1,73
353 Tiere		1,56	1,63	1,72
354 Tiere		1,56	1,63	1,72
355 Tiere		1,55	1,63	1,71
356 Tiere		1,55	1,62	1,71
357 Tiere		1,55	1,62	1,71
358 Tiere		1,54	1,62	1,70
359 Tiere		1,54	1,61	1,70
360 Tiere		1,54	1,61	1,70
361 Tiere		1,53	1,61	1,69
362 Tiere		1,53	1,60	1,69
363 Tiere		1,53	1,60	1,68
364 Tiere		1,52	1,60	1,68
365 Tiere		1,52	1,59	1,68
366 Tiere		1,52	1,59	1,67
367 Tiere		1,51	1,59	1,67
368 Tiere		1,51	1,58	1,67
369 Tiere		1,51	1,58	1,66
370 Tiere		1,50	1,58	1,66
371 Tiere		1,50	1,57	1,66
372 Tiere		1,50	1,57	1,65
373 Tiere		1,49	1,57	1,65
374 Tiere		1,49	1,56	1,64
375 Tiere		1,49	1,56	1,64
376 Tiere		1,48	1,56	1,64
377 Tiere		1,48	1,55	1,63
378 Tiere		1,48	1,55	1,63
379 Tiere		1,48	1,55	1,63
380 Tiere		1,47	1,54	1,62
381 Tiere			1,54	1,62
382 Tiere			1,54	1,62
383 Tiere			1,53	1,61
384 Tiere			1,53	1,61
385 Tiere			1,53	1,61
386 Tiere			1,52	1,60
387 Tiere			1,52	1,60
388 Tiere			1,52	1,60
389 Tiere			1,51	1,59
390 Tiere			1,51	1,59
391 Tiere			1,51	1,59
392 Tiere			1,51	1,58
393 Tiere			1,50	1,58
394 Tiere			1,50	1,58

395 Tiere	1,50	1,58
396 Tiere	1,49	1,57
397 Tiere	1,49	1,57
398 Tiere	1,49	1,57
399 Tiere	1,49	1,56
400 Tiere	1,48	1,56
401 Tiere	1,48	1,56
402 Tiere	1,48	1,55
403 Tiere	1,47	1,55
404 Tiere	1,47	1,55
405 Tiere	1,47	1,54
406 Tiere	1,47	1,54
407 Tiere	1,46	1,54
408 Tiere	1,46	1,54
409 Tiere	1,46	1,53
410 Tiere	1,45	1,53
411 Tiere	1,45	1,53
412 Tiere	1,45	1,52
413 Tiere	1,45	1,52
414 Tiere	1,44	1,52
415 Tiere	1,44	1,52
416 Tiere	1,44	1,51
417 Tiere	1,44	1,51
418 Tiere	1,43	1,51
419 Tiere	1,43	1,50
420 Tiere	1,43	1,50
421 Tiere	1,43	1,50
422 Tiere	1,42	1,50
423 Tiere	1,42	1,49
424 Tiere	1,42	1,49
425 Tiere	1,42	1,49
426 Tiere	1,41	1,49
427 Tiere	1,41	1,48
428 Tiere	1,41	1,48
429 Tiere	1,41	1,48
430 Tiere	1,40	1,47
431 Tiere	1,40	1,47
432 Tiere	1,40	1,47
433 Tiere	1,40	1,47
434 Tiere	1,39	1,46
435 Tiere	1,39	1,46
436 Tiere	1,39	1,46
437 Tiere	1,39	1,46
438 Tiere	1,38	1,45
439 Tiere	1,38	1,45
440 Tiere	1,38	1,45
441 Tiere	1,38	1,45
442 Tiere	1,37	1,44
443 Tiere	1,37	1,44
444 Tiere	1,37	1,44
445 Tiere	1,37	1,44
446 Tiere	1,36	1,43
447 Tiere	1,36	1,43
448 Tiere	1,36	1,43
449 Tiere	1,36	1,43
450 Tiere	1,36	1,42
451 Tiere	1,35	1,42
452 Tiere	1,35	1,42
453 Tiere	1,35	1,42
454 Tiere	1,35	1,41
455 Tiere	1,34	1,41
456 Tiere	1,34	1,41
457 Tiere	1,34	1,41
458 Tiere	1,34	1,41
459 Tiere	1,34	1,40
460 Tiere	1,33	1,40
461 Tiere	1,33	1,40
462 Tiere	1,33	1,40
463 Tiere	1,33	1,39
464 Tiere	1,32	1,39
465 Tiere	1,32	1,39
466 Tiere	1,32	1,39
467 Tiere	1,32	1,38
468 Tiere	1,32	1,38
469 Tiere	1,31	1,38
470 Tiere	1,31	1,38
471 Tiere	1,31	1,38
472 Tiere	1,31	1,37
473 Tiere	1,31	1,37
474 Tiere	1,30	1,37
475 Tiere	1,30	1,37

476 Tiere	1,30	1,37
477 Tiere	1,30	1,36
478 Tiere	1,30	1,36
479 Tiere	1,29	1,36
480 Tiere	1,29	1,36
481 Tiere	1,29	1,35
482 Tiere	1,29	1,35
483 Tiere	1,29	1,35
484 Tiere	1,28	1,35
485 Tiere	1,28	1,35
486 Tiere	1,28	1,34
487 Tiere	1,28	1,34
488 Tiere	1,28	1,34
489 Tiere	1,27	1,34
490 Tiere	1,27	1,34
491 Tiere	1,27	1,33
492 Tiere	1,27	1,33
493 Tiere	1,27	1,33
494 Tiere	1,27	1,33
495 Tiere	1,26	1,33
496 Tiere	1,26	1,32
497 Tiere	1,26	1,32
498 Tiere	1,26	1,32
499 Tiere	1,26	1,32
500 Tiere	1,25	1,32
501 Tiere	1,25	1,31
502 Tiere	1,25	1,31
503 Tiere	1,25	1,31
504 Tiere	1,25	1,31
505 Tiere	1,24	1,31
506 Tiere	1,24	1,30
507 Tiere	1,24	1,30
508 Tiere	1,24	1,30
509 Tiere	1,24	1,30
510 Tiere	1,24	1,30
511 Tiere	1,23	1,29
512 Tiere	1,23	1,29
513 Tiere	1,23	1,29
514 Tiere	1,23	1,29
515 Tiere	1,23	1,29
516 Tiere	1,23	1,29
517 Tiere	1,22	1,28
518 Tiere	1,22	1,28
519 Tiere	1,22	1,28
520 Tiere	1,22	1,28
521 Tiere	1,22	1,28
522 Tiere	1,22	1,27
523 Tiere	1,21	1,27
524 Tiere	1,21	1,27
525 Tiere	1,21	1,27
526 Tiere	1,21	1,27
527 Tiere	1,21	1,27
528 Tiere	1,21	1,26
529 Tiere	1,20	1,26
530 Tiere	1,20	1,26
531 Tiere	1,20	1,26
532 Tiere	1,20	1,26
533 Tiere	1,20	1,26
534 Tiere	1,20	1,25
535 Tiere	1,19	1,25
536 Tiere	1,19	1,25
537 Tiere	1,19	1,25
538 Tiere	1,19	1,25
539 Tiere	1,19	1,25
540 Tiere	1,19	1,24
541 Tiere	1,18	1,24
542 Tiere	1,18	1,24
543 Tiere	1,18	1,24
544 Tiere	1,18	1,24
545 Tiere	1,18	1,24
546 Tiere	1,18	1,23
547 Tiere	1,18	1,23
548 Tiere	1,17	1,23
549 Tiere	1,17	1,23
550 Tiere	1,17	1,23
551 Tiere		1,23
552 Tiere		1,22
553 Tiere		1,22
554 Tiere		1,22
555 Tiere		1,22
556 Tiere		1,22

557 Tiere	1,22
558 Tiere	1,21
559 Tiere	1,21
560 Tiere	1,21
561 Tiere	1,21
562 Tiere	1,21
563 Tiere	1,21
564 Tiere	1,21
565 Tiere	1,20
566 Tiere	1,20
567 Tiere	1,20
568 Tiere	1,20
569 Tiere	1,20
570 Tiere	1,20
571 Tiere	1,19
572 Tiere	1,19
573 Tiere	1,19
574 Tiere	1,19
575 Tiere	1,19
576 Tiere	1,19
577 Tiere	1,19
578 Tiere	1,18
579 Tiere	1,18
580 Tiere	1,18
581 Tiere	1,18
582 Tiere	1,18
583 Tiere	1,18
584 Tiere	1,18
585 Tiere	1,17
586 Tiere	1,17
587 Tiere	1,17
588 Tiere	1,17
589 Tiere	1,17
590 Tiere	1,17
591 Tiere	1,17
592 Tiere	1,16
593 Tiere	1,16
594 Tiere	1,16
595 Tiere	1,16
596 Tiere	1,16
597 Tiere	1,16
598 Tiere	1,16
599 Tiere	1,15
600 Tiere	1,15
601 Tiere	

---

<b>Tariftabelle Rinder in €</b>
---------------------------------

Bei tatsächlicher Schlachtleistung von ... Tieren beträgt die Gebühr: s.u.

In dieser Gebühr sind indirekte Stückkosten enthalten. Diese betragen je 2,44 €

max angekündigte Schlachtleistung pro Stunde	bis 24 Tiere	25 - 36 Tiere	37 - 50 Tiere	51 - 64 Tiere	65 und mehr Tiere
umzulegende Vergütungsanteile in Euro pro Stunde	102,50	238,59	324,30	357,89	391,48
1 Tier	104,94	241,03	326,74	360,33	393,92
2 Tiere	53,69	121,74	164,59	181,39	198,18
3 Tiere	36,61	81,97	110,54	121,74	132,93
4 Tiere	28,07	62,09	83,52	91,91	100,31
5 Tiere	22,94	50,16	67,30	74,02	80,74
6 Tiere	19,52	42,21	56,49	62,09	67,69
7 Tiere	17,08	36,52	48,77	53,57	58,37
8 Tiere	15,25	32,26	42,98	47,18	51,38
9 Tiere	13,83	28,95	38,47	42,21	45,94
10 Tiere	12,69	26,30	34,87	38,23	41,59
11 Tiere	11,76	24,13	31,92	34,98	38,03
12 Tiere	10,98	22,32	29,47	32,26	35,06
13 Tiere	10,32	20,79	27,39	29,97	32,55
14 Tiere	9,76	19,48	25,60	28,00	30,40
15 Tiere	9,27	18,35	24,06	26,30	28,54
16 Tiere	8,85	17,35	22,71	24,81	26,91
17 Tiere	8,47	16,47	21,52	23,49	25,47
18 Tiere	8,13	15,70	20,46	22,32	24,19
19 Tiere	7,83	15,00	19,51	21,28	23,04
20 Tiere	7,57	14,37	18,66	20,33	22,01
21 Tiere	7,32	13,80	17,88	19,48	21,08
22 Tiere	7,10	13,29	17,18	18,71	20,23
23 Tiere	6,90	12,81	16,54	18,00	19,46
24 Tiere	6,71	12,38	15,95	17,35	18,75
25 Tiere		11,98	15,41	16,76	18,10
26 Tiere		11,62	14,91	16,21	17,50
27 Tiere		11,28	14,45	15,70	16,94
28 Tiere		10,96	14,02	15,22	16,42
29 Tiere		10,67	13,62	14,78	15,94
30 Tiere		10,39	13,25	14,37	15,49
31 Tiere		10,14	12,90	13,98	15,07
32 Tiere		9,90	12,57	13,62	14,67
33 Tiere		9,67	12,27	13,29	14,30
34 Tiere		9,46	11,98	12,97	13,95
35 Tiere		9,26	11,71	12,67	13,63
36 Tiere		9,07	11,45	12,38	13,31
37 Tiere			11,20	12,11	13,02
38 Tiere			10,97	11,86	12,74
39 Tiere			10,76	11,62	12,48
40 Tiere			10,55	11,39	12,23

Bei tatsächlicher Schlachtleistung von ... Tieren beträgt die Gebühr: s.u.

In dieser Gebühr sind indirekte Stückkosten enthalten. Diese betragen je 2,44 €

max angekündigte Schlachtleistung pro Stunde	bis 24 Tiere	25 - 36 Tiere	37 - 50 Tiere	51 - 64 Tiere	65 und mehr Tiere
umzulegende Vergütungsanteile in Euro pro Stunde	102,50	238,59	324,30	357,89	391,48
41 Tiere			10,35	11,17	11,99
42 Tiere			10,16	10,96	11,76
43 Tiere			9,98	10,76	11,54
44 Tiere			9,81	10,57	11,34
45 Tiere			9,65	10,39	11,14
46 Tiere			9,49	10,22	10,95
47 Tiere			9,34	10,05	10,77
48 Tiere			9,20	9,90	10,60
49 Tiere			9,06	9,74	10,43
50 Tiere			8,93	9,60	10,27
51 Tiere				9,46	10,12
52 Tiere				9,32	9,97
53 Tiere				9,19	9,83
54 Tiere				9,07	9,69
55 Tiere				8,95	9,56
56 Tiere				8,83	9,43
57 Tiere				8,72	9,31
58 Tiere				8,61	9,19
59 Tiere				8,51	9,08
60 Tiere				8,40	8,96
61 Tiere				8,31	8,86
62 Tiere				8,21	8,75
63 Tiere				8,12	8,65
64 Tiere				8,03	8,56
65 Tiere					8,46
66 Tiere					8,37
67 Tiere					8,28
68 Tiere					8,20
69 Tiere					8,11
70 Tiere					8,03
71 Tiere					7,95
72 Tiere					7,88
73 Tiere					7,80
74 Tiere					7,73
75 Tiere					7,66



## Anlage 2 zur Beschlussvorlage Nr. 0255/2019/KREIS

### I. Gebührenbedarfsberechnung Fleischhygiene

Die Kosten für die Schlachttier- und Fleischuntersuchung bestehen überwiegend aus Personalaufwendungen.

Diese Aufwendungen lassen sich aufteilen in:

- direkte Personalaufwendungen des amtlichen Untersuchungspersonals (Stückvergütungen bzw. Stundenvergütungen der nebenamtlich beschäftigten Tierärztinnen/Tierärzte und amtlichen Fachassistentinnen/Fachassistenten<sup>1</sup> bzw. Personalkostenanteile der in den Untersuchungsstellen eingesetzten hauptamtlichen Tierärztinnen/Tierärzte)
- und
- indirekte Personalaufwendungen (für Leitung und Querschnittsaufgaben).

Daneben sind Sachkosten zu berücksichtigen. Diese fallen je nach Tiergattung in unterschiedlicher Höhe (z.B. Untersuchungskosten) pro Schlachttier an.

Die direkten Personalaufwendungen werden durch die unterschiedliche Größe der Schlachtbetriebe (Großbetriebe: Schlachtung von mehr als 20 Großvieheinheiten - GVE<sup>2</sup> - in der Woche einerseits und Kleinbetriebe: Schlachtung von bis zu 20 GVE pro Woche andererseits) geprägt.

In Großbetrieben erhält das Personal nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Beschäftigten in der Fleischuntersuchung (TV-Fleischuntersuchung) eine Stundenvergütung, während in Kleinbetrieben nach der Anzahl der überwachten Tiere anhand einer Stückvergütung abgerechnet wird.

Um die Gebührenbelastung möglichst verursachungsgerecht in den unterschiedlichen Schlachtbetrieben zu verteilen, ist zu differenzieren in:

1. Kleinbetriebe (Schlachtung von bis zu 20 GVE pro Woche)
2. Großbetriebe (Schlachtung von mehr als 20 GVE pro Woche)
  - 2.1 Großbetriebe mit Bandschlachtung (GBmBS)
  - 2.2 Großbetriebe ohne Bandschlachtung (GBoBS)

Auf Grund der hohen Schlachtzahlen bei Großbetrieben werden die Tiere dort üblicherweise am Schlachtband geschlachtet. Die Mindestanzahl an GVE wird in solchen Betrieben deutlich überschritten. Es gibt im Kreis Borken jedoch auch Betriebe, in denen die Mindestanzahl an GVE für das Merkmal Großbetrieb in einem geringeren Maße überschritten wird, so dass eine Bandschlachtung und die damit für die Betreiber verbundenen Investitionen nicht wirtschaftlich sind.

Geflügelschlachtbetriebe sind im Kreis Borken derzeit nicht zugelassen, so dass hierfür eine gesonderte Gebührenbedarfsberechnung nicht erforderlich ist.

Die letztmalige Gebührenkalkulation wurde für die Satzung, die am 01.01.2019 in Kraft getreten ist, durchgeführt. Zum 14.12.2019 ist eine neue Satzung angezeigt, da durch veränderte Rahmenbedingungen, insbesondere im Bereich der Rechtsgrundlagen sowie durch Tarifierhöhungen, die komplette Kalkulation der Gebührensätze aktualisiert werden musste.

<sup>1</sup> frühere Berufsbezeichnung „Fleischkontrolleur/Fleischkontrolleurin“

<sup>2</sup> z.B.: 20 GVE = 20 Pferde oder 20 Einhufer oder 20 Rinder > 300 kg Lebendgewicht  
 40 Rinder <= 300 kg Lebendgewicht  
 100 Schweine > 100 kg Lebendgewicht oder 133 Schweine <= 100 kg Lebendgewicht  
 200 Schafe/Ziegen > 15 kg Lebendgewicht oder 400 Schafe/Ziegenlämmer <= 15 kg

## II. Gebühr für die Schlacht- und Fleisch-untersuchung

### 1. Gewerbliche Schlachtungen in Kleinbetrieben

#### - ausgewachsene Rinder

<u>Kostenart</u>	<u>Gebühr je Tier bei Schlachtungen je Tag</u>				<u>Erläuterungen</u>
	<u>bis 5</u>	<u>6 bis 35</u>	<u>36 - 64</u>	<u>65 und mehr</u>	
	<u>Tiere</u>	<u>Tiere</u>	<u>Tiere</u>	<u>Tiere</u>	
	€	€	€	€	
Stückvergütung	17,47	14,49	11,592	9,42	1)
+ Urlaub, Krankheit, Feiertage, LOB	3,63	3,01	2,41	1,96	5)
Zwischensumme	21,10	17,50	14,00	11,37	
+ Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	4,18	3,47	2,77	2,25	6)
Zwischensumme	25,28	20,96	16,77	13,63	
+ bakteriologische Untersuchung	0,00	0,00	0,00	0,00	9)
+ Fahrtkosten	0,81	0,81	0,81	0,81	7)
+ ind. PK, Sachk., Verw.-gemeink.	1,30	1,30	1,30	1,30	8)
+ Rückstandsuntersuchung (inkl. Entnahme-Verg.)	1,12	1,12	1,12	1,12	11)
<b>Summe</b>	<b>28,51</b>	<b>24,19</b>	<b>20,00</b>	<b>16,86</b>	

Zum Vergleich Gebühren nach der Satzung 2018:

<b>Summe</b>	27,15	23,00	18,97	15,94	
--------------	-------	-------	-------	-------	--

#### - Jungrinder

<u>Kostenart</u>	<u>Gebühr je Tier bei Schlachtungen je Tag</u>				<u>Erläuterungen</u>
	<u>bis 5</u>	<u>6 bis 35</u>	<u>36 - 64</u>	<u>65 und mehr</u>	
	<u>Tiere</u>	<u>Tiere</u>	<u>Tiere</u>	<u>Tiere</u>	
	€	€	€	€	
Stückvergütung	17,47	14,49	11,592	9,4185	1) 2)
+ Urlaub, Krankheit, Feiertage, LOB	3,63	3,01	2,41	1,96	5)
Zwischensumme	21,10	17,50	14,00	11,37	
+ Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	4,18	3,47	2,77	2,25	6)
Zwischensumme	25,28	20,96	16,77	13,63	
+ bakteriologische Untersuchung	0,00	0,00	0,00	0,00	9)
+ Fahrtkosten	0,81	0,81	0,81	0,81	7)
+ ind. PK, Sachk., Verw.-gemeink	0,78	0,78	0,78	0,78	8)
+ Rückstandsuntersuchung (inkl. Entnahme-Verg.)	1,13	1,13	1,13	1,13	11)
<b>Summe</b>	<b>28,00</b>	<b>23,68</b>	<b>19,49</b>	<b>16,35</b>	

Zum Vergleich Gebühren nach der Satzung 2018:

<b>Summe</b>	26,69	22,54	18,51	15,48	
--------------	-------	-------	-------	-------	--

## - Schweine und Wildschweine

Kostenart	<u>Gebühr je Tier bei Schlachtungen je Tag</u>				Erläuterungen
	<u>bis 5</u>	<u>6 bis 35</u>	<u>36 - 64</u>	<u>65 und mehr</u>	
	<u>Tiere</u> €	<u>Tiere</u> €	<u>Tiere</u> €	<u>Tiere</u> €	
Stückvergütung	9,00	6,02	4,816	3,913	1) 3)
Vergütung für Trichinenentnahme	1,12	0,84	0,56	0,28	10)
Vergütung f. Probentransport	0,36	0,36	0,20	0,11	10)
Vergütungsanteil d. Laboruntersuchung Trichinen	0,54	0,54	0,54	0,54	10)
Zwischensumme	11,02	7,76	6,11	4,84	
+ Urlaub, Krankheit, Feiertage, LOB	2,28	1,60	1,26	1,00	5)
Zwischensumme	13,30	9,36	7,37	5,84	
+ Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	2,63	1,85	1,46	1,16	6)
Zwischensumme	15,93	11,21	8,83	6,99	
+ Anteil Sachk.+Chemikalien. TrU	0,10	0,10	0,10	0,10	10)
+ Fahrtkosten	0,97	0,97	0,97	0,97	7)
+ ind. PK, Sachk., Verw.-gemeink	0,16	0,16	0,16	0,16	8)
+ Rückstandsuntersuchung (inkl. Entnahme-Verg.)	0,22	0,22	0,22	0,22	11)
<b>Summe</b>	<b>17,38</b>	<b>12,66</b>	<b>10,28</b>	<b>8,44</b>	

Zum Vergleich Gebühren nach der Satzung 2018:

<b>Summe</b>	16,72	12,17	9,78	7,98	
--------------	-------	-------	------	------	--

## - Schafe, Ziegen und Wildwiederkäuer

Kostenart	<u>Gebühr je Tier bei Schlachtungen je Tag</u>				Erläuterungen
	<u>bis 5</u>	<u>6 bis 35</u>	<u>36 - 64</u>	<u>65 und mehr</u>	
	<u>Tiere</u> €	<u>Tiere</u> €	<u>Tiere</u> €	<u>Tiere</u> €	
Stückvergütung	7,96	4,98	3,98	3,24	1) 4)
+ Urlaub, Krankheit, Feiertage, LOB	1,65	1,03	0,83	0,67	5)
Zwischensumme	9,61	6,01	4,81	3,91	
+ Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	1,90	1,19	0,95	0,77	6)
Zwischensumme	11,52	7,21	5,76	4,68	
+ Fahrtkosten	0,81	0,81	0,81	0,81	7)
+ ind. PK, Sachk., Verw.-gemeink	0,17	0,17	0,17	0,17	8)
+ Rückstandsuntersuchung (inkl. Entnahme-Verg.)	0,24	0,24	0,24	0,24	11)
<b>Summe</b>	<b>12,75</b>	<b>8,44</b>	<b>6,99</b>	<b>5,91</b>	

Zum Vergleich Gebühren nach der Satzung 2018:

<b>Summe</b>	12,08	7,94	6,55	5,52	
--------------	-------	------	------	------	--

## - Einhufer

<u>Kostenart</u>	<u>Gebühr je Tier bei Schlachtungen je Tag</u>				<u>Erläuterungen</u>
	<u>bis 5</u>	<u>6 bis 35</u>	<u>36 - 64</u>	<u>65 und mehr</u>	
	<u>Tiere</u> <u>€</u>	<u>Tiere</u> <u>€</u>	<u>Tiere</u> <u>€</u>	<u>Tiere</u> <u>€</u>	
Stückvergütung	22,86	19,88	15,90	12,92	1)
Stückvergütung f. Trichinenentnahme	1,12	0,84	0,56	0,28	10)
Vergütung f. Probentransport	0,36	0,36	0,20	0,11	10)
Vergütungsanteil d. Laboruntersuchung Trichinen	0,54	0,54	0,54	0,54	10)
Zwischensumme	24,88	21,62	17,20	13,85	
+ Urlaub, Krankheit, Feiertage, LOB	5,16	4,48	3,56	2,87	5)
Zwischensumme	30,03	26,10	20,76	16,72	
+ Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	5,95	5,17	4,11	3,31	6)
Zwischensumme	35,98	31,27	24,88	20,03	
+ Anteil Sachk.+Chemikalien. TrU	0,10	0,10	0,10	0,10	10)
+ Fahrtkosten	0,97	0,97	0,97	0,97	7)
+ ind. PK, Sachk., Verw.-gemeink	1,30	1,30	1,30	1,30	8)
+ Rückstandsuntersuchung (inkl. Entnahme-Verg.)	5,43	5,43	5,43	5,43	11)
<b>Summe</b>	<b>43,78</b>	<b>39,07</b>	<b>32,68</b>	<b>27,83</b>	

Zum Vergleich Gebühren nach der Satzung 2018:

<b>Summe</b>	42,46	37,91	31,67	26,96
--------------	-------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

- 1) Die Schlachtier- und Fleischuntersuchungen in Kleinbetrieben werden von Tierärzten durchgeführt, die hierfür nach dem Tarifvertrag Fleischuntersuchung (TV Fleischuntersuchung) Stückvergütungen erhalten.
- 2) Der Tarifvertrag unterscheidet nicht zwischen ausgewachsenen Rindern und Jungrindern.
- 3) Der Untersuchungsaufwand für Schweine unter und über 25 kg Gewicht ist gleich. Der Tarifvertrag sieht deshalb auch keine unterschiedliche Vergütung vor. Wildschweine unterliegen grundsätzlich der Schlachtier- und Fleischuntersuchung. Dies gilt nicht für selbst erlegte Wildschweine für den eigenen häuslichen Verbrauch (vgl. § 2b Abs. 1 Tier-LMHV) und die Abgabe kleiner Mengen von erlegten Wildschweinen (vgl. § 4 Abs. 2 Tier-LMHV).
- 4) Der Untersuchungsaufwand für Schafe, Ziegen und Wildwiederkäuer unter und über 12 kg Gewicht ist gleich. Der Tarifvertrag sieht deshalb auch keine unterschiedlichen Vergütungen vor.
- 5) Neben der Stückvergütung ist für Urlaub, Krankheit und Feiertage eine tarifliche Vergütung zu zahlen. Im Rahmen der Gebührenkalkulation hat sich gezeigt, dass für Urlaub, Krankheit und Feiertage ein Zuschlag von 19,76 % der Jahresarbeitszeit hinzukommt. Die Personalkosten pro Tier sind entsprechend zu erhöhen. Zusätzlich wird ein Kostenaufschlag (1 %) für die nach dem TV Fleischuntersuchung jährlich zu gewährenden Leistungsentgelte (LOB) berücksichtigt.
- 6) Der Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung) sowie die Beiträge zur U2-Umlage werden mit einem Aufschlag von 19,81 % kalkuliert.

- 7) Die Tierärzte erhalten für die Fahrten zu den Kleinbetrieben eine Wegstreckenentschädigung. Auswertungen aus den vergangenen Jahren haben ergeben, dass 95% aller Schlachtungen in Kleinbetrieben in der Staffel 1 (1-35 Tiere) stattgefunden haben. Der Anteil von 5% (entfällt auf Staffel 2 (36-64 Tiere) und Staffel 3 (65-119 Tiere)) rechtfertigt bei der Verteilung nicht die aufwendige Staffelung der Fahrtkosten nach Schlachtstaffeln. Es wird insofern eine Pauschale je Tier ermittelt. Bei Zugrundelegung der tatsächlichen Zahlen aus dem Jahr 2018 ergeben sich zusätzliche Kosten pro Tier von 0,81 €.

Bei Schweinen und Einhufern fallen zusätzliche Fahrtkosten für den Transport der Trichinenproben zur Untersuchungsstelle an. Diese betragen auf die Gesamtzahl Tiere in Kleinbetrieben umgelegt 0,16 €.

- 8) Die anteiligen Sachkosten (ohne direkt zugeordnete Fahrtkosten) für die (Büro-)Arbeitsplätze und TUI sowie die anteiligen Kosten für die verwaltungstechnische Abwicklung der Tätigkeiten in der Fleischhygieneüberwachung sowie der Verwaltungsoverhead (Verwaltungsgemeinkosten) nach KGSt Daten werden zunächst auf Grund der tatsächlichen Untersuchungszeiten, die sich an die Vorgaben der Mindestuntersuchungszeiten anlehnen, gewichtet auf die Gattungen verteilt, da auch die direkten Personalaufwendungen aufgrund der deutlich unterschiedlichen Mindestbeschauzeiten (z.B. 1 Rind – 300 Sekunden Mindestuntersuchungszeit; 1 Jungrind – 180 Sekunden) erheblich differieren. Die Gattung Schwein in GBmBS wird auf drei Nachkommastellen berechnet, da sich diese bei der hohen Schlachtzahl auch noch auswirken kann. Danach ergeben sich je Tier folgende Anteile:

<b>Gattung</b>	<b>gewichteter Anteil indirekte Pers.Kosten, Sachkosten u. Verw.-gemeink. je Tier</b>
Schwein in KB/ GBoBS/ HS	0,16 €
Schwein in GBmBS	0,141 €
Rind	1,30 €
Jungrind	0,78 €
Wildschwein	0,22 €
Einhufer	1,30 €
Schaf/Ziege	0,17 €

- 9) In bestimmten Fällen ist bei Schlachttieren eine bakteriologische Fleischuntersuchung (BU) durchzuführen. Die Zahl der Untersuchungen bewegt sich in den letzten Jahren um ca. 100 Proben pro Jahr. Festzustellen ist, dass in den vergangenen Jahren nahezu ausschließlich Rinder beprobt werden. Schweine werden faktisch gar nicht mehr beprobt, Jungrinder bis auf wenige Ausnahmen ebenfalls nicht mehr.

Die Proben werden im Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland – Emscher – Lippe (CVUA MEL) untersucht. Für jede bakteriologische Untersuchung ist eine Untersuchungsgebühr in Höhe von 33,00 € zu zahlen (vgl. Tarifstelle 23.9.7 Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung Nordrhein-Westfalen- AVerwGebO NRW).

Auf Grund der geänderten Situation werden diese Aufwendungen demnach nur noch auf die Gattung Rind verteilt. Bei den der Kalkulation zu Grunde liegenden Tierzahlen ergibt sich daraus ein Gebührenanteil von 0,04 € je Rind. Da die Grenze für die Gebührenerhebung bei der Deckung der tatsächlich angefallenen Aufwendungen liegt, scheidet somit eine Umlage auf alle Gattungen aus, da bei einer Schlachtleistung von über 1,5 Mio. Schweinen in einem Großbetrieb die entstehenden Aufwendungen selbst durch die Berücksichtigung von nur 0,01 € je Tier deutlich überschritten würden.

- 10) Schweine und Einhufer, deren Fleisch zum Genuss für Menschen verwendet werden soll, müssen nach der Schlachtung zusätzlich auf Trichinen untersucht werden (Art. 2 VO EG Nr. 2075/2005). Nach dem Tarifvertrag ist für die Entnahme der Trichinenproben in Kleinbetrieben eine Stückvergütung zu zahlen (§ 8 Abs. 9 TV-Fleischuntersuchung).

Für den Transport der Proben zum kreiseigenen Labor ist neben der Wegstreckenentschädigung für jeden zusätzlich gefahrenen Kilometer eine Wegzeitvergütung an den Probenehmer

zu zahlen, die 1,03 € beträgt. Auswertungen haben ergeben, dass für einen Termin durchschnittlich ca. 12,16 km gefahren werden und damit zu vergüten sind. Für diese Wegstrecke beträgt die Vergütung 12,53 €. Es ergeben sich somit in der Schlachtstaffel bis 35 Tiere (Staffel I) für den Probentransport je Tier Kosten in Höhe von 0,36 €/Tier. In der Staffel bis 64 Tiere (Staffel II) 0,20 € je Tier und in der Staffel bis 119 Tiere (Staffel III) 0,11 € je Tier.

Die Trichinenproben werden im Labor nach der sogenannten Verdauungsmethode (Digestionsmethode) von amtlichen Fachassistenten untersucht. Der Untersuchungsaufwand für Proben von max. 100 Tieren beträgt 60 Minuten. Eine Auswertung ergab, dass durchschnittlich 37 Proben von Schweinen aus Kleinbetrieben beprobt worden sind. Nach dem Tarifvertrag erhält der Fachassistent nach der Tarifierhöhung eine Stundenvergütung von 20,10 €. Auf 1 Tier entfallen somit 0,54 € netto in Kleinbetrieben. Der Anteil für die Abschreibungen (AfA) und Chemikalien der Trichinenuntersuchungen wird im Wesentlichen durch den Verbrauch von Pepsin und Salzsäure, sowie die Vorhaltung der notwendigen Gerätschaften (Laborausstattung und Maschinen, z.B. Trichinoskope) bestimmt und entspricht bei 37 Proben je Untersuchungsansatz einem Anteil von 0,10 €.

#### 11) Kosten der stichprobenweisen Rückstandsuntersuchungen:

Bei jedem 50. Jungrind und bei jedem 200. anderen Schlachttier ist eine Probe zur Untersuchung auf Rückstände zu entnehmen und zur Analyse an das CVUA MEL in Münster zu geben. Diese Probeentnahmen erfolgen durch Tierärzte, die dafür eine Bruttovergütung von 4,39 € erhalten (Nettovergütung von 3,03 €/Probe zzgl. Zuschläge für Urlaub, Krankheit und Feiertage und für die jährlichen Leistungsentgelte sowie den Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung). Die Kosten sind auf alle Schlachttiere umzulegen. Somit entfallen auf ein Jungrind 0,09 € (4,39 € / 50 Tiere) und auf die übrigen Schlachttiere 0,02 € (4,39 € / 200 Tiere).

Die Kosten für die Untersuchung durch das CVUA MEL werden von dort ermittelt und uns mitgeteilt. Wir haben keinerlei Einfluss auf den Preis dieser Untersuchungen. In den letzten Jahren ist der Preis tendenziell gestiegen. Die unten aufgeführten Gebühren werden mit der nächsten Änderung umgesetzt. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorlage ist die Umsetzung in der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung NRW noch nicht erfolgt. Diese Anpassung führt jedoch unweigerlich zu einer Gebührenanpassung, da diese Kosten direkt an die Schlachthofbetreiber bzw. Kleinbetriebe weitergegeben werden. Für die Untersuchung der Rückstandsproben berechnet das Untersuchungsamt (CVUA) z.Zt. nachstehende Gebühr nach Tarifstelle 23.8.5 AVerwGebO NRW, die als Anteile in die Schlachtgebühr einzurechnen sind.

	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe/ Ziegen	Einhufer
Untersuchungsgeb. CVUA MEL	1,10	1,04	0,20	0,22	5,41
Anteil Vergütung	0,02	0,09	0,02	0,02	0,02
<b>Kosten Rückstandsuntersuchung</b>	<b>1,12</b>	<b>1,13</b>	<b>0,22</b>	<b>0,24</b>	<b>5,43</b>

Zum Vergleich die CVUA Gebühren (ohne Vergütungsanteil), die im Jahr 2018 festgelegt worden sind:

	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe/ Ziegen	Einhufer
Untersuchungsgeb. CVUA MEL	1,21	1,08	0,20	0,24	5,79

## 2. Gewerbliche Schlachtungen in Großbetrieben mit Bandschlachtung

### - ausgewachsene Rinder

Personalbedarf/ Kosten	Personalbedarf und Kosten bei max. Schlachtleistung je Stunde					Erläuterungen
	bis 24 Tiere	25 - 36 Tiere	37 - 50 Tiere	51-64 Tiere	65 und mehr Tiere	
<b>Personalbedarf</b>						1)
- Tierärzte	1	2	3	3	3	
- Fachassistenten	1	3	3,5	4,5	5,5	
insgesamt	2	5	6,5	7,5	8,5	
<b>Kosten je Std.</b>	€	€	€	€	€	
direkte Personalkosten						2)
- Tierärzte	68,91	137,82	206,73	206,73	206,73	
- Fachassistenten	33,59	100,77	117,57	151,16	184,75	3)
<b>Vergütung / Stunde</b>	<b>102,50</b>	<b>238,59</b>	<b>324,30</b>	<b>357,89</b>	<b>391,48</b>	
<b>zus. Kosten je Tier</b>						4)
ind. PK, Sachk. + Verw.-gemeinkosten	1,30					
bakteriologische Unters. Rückstandsuntersuchungen	0,04 1,10	in allen Staffeln identisch				5)
						7)
<b>Summe / Tier</b>	<b>2,44</b>					

### - Jungrinder

Personalbedarf/ Kosten	Personalbedarf und Kosten bei max. Schlachtleistung je Stunde					Erläuterungen
	bis 50 Tiere	51-100 Tiere	101-112 Tiere	113-130 Tiere	131 und mehr Tiere	
<b>Personalbedarf</b>						1)
- Tierärzte	2,5	3,0	3,0	3,5	4,0	
- Fachassistenten	3,5	5,5	6,5	7,5	8,0	
insgesamt	6,0	8,5	9,5	11,0	12,0	
<b>Kosten je Std.</b>	€	€	€	€	€	
direkte Personalkosten						2)
- Tierärzte	172,28	206,73	206,73	241,19	275,64	
- Fachassistenten	117,57	184,75	218,34	251,93	268,72	3)
<b>Vergütung/Stunde</b>	<b>289,84</b>	<b>391,48</b>	<b>425,07</b>	<b>493,11</b>	<b>544,36</b>	
<b>zus. Kosten je Tier</b>						4)
ind. PK, Sachk. + Verw.-gemeinkosten	0,78					
bakteriologische Unters. Rückstandsuntersuchungen	0,00 1,04	in allen Staffeln identisch				5)
						7)
<b>Summe / Tier</b>	<b>1,82</b>					

## - Schweine

Personalbedarf/ Personalaufwendungen	Personalbedarf und Kosten bei max. Schlachtleistung je Stunde										Erläuterungen
	bis 70 Tiere	71-90 Tiere	91-120 Tiere	121- 160 Tiere	161- 190 Tiere	191- 250 Tiere	251- 320 Tiere	321- 380 Tiere	381- 550 Tiere	551 und mehr Tiere	
<b>Personalbedarf</b>											1)
- Tierärzte	1,00	1,00	2,00	2,00	2,25	2,50	3,00	3,00	3,15	3,15	
- Fachassistenten für Fleischuntersuchung	1,00	2,00	2,00	4,00	5,00	6,00	6,25	6,50	6,80	7,80	
- Fachassistenten für Trichinenuntersuchung	0,50	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,25	1,50	1,50	
insgesamt	2,50	4,00	5,00	7,00	8,25	9,50	10,25	10,75	11,45	12,45	
<b>Kosten je Std.</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	
direkte Personalkosten											2)
- Tierärzte	63,51	63,51	127,02	127,02	142,90	158,78	190,53	190,53	200,06	200,06	3)
- Fachassistenten	46,44	92,88	92,88	154,80	185,76	216,72	224,46	239,94	256,97	287,93	
<b>Vergütung / Stunde</b>	<b>109,95</b>	<b>156,39</b>	<b>219,90</b>	<b>281,82</b>	<b>328,66</b>	<b>375,50</b>	<b>414,99</b>	<b>430,47</b>	<b>457,02</b>	<b>487,98</b>	
<b>zus. Kosten / Tier</b>											4)
ind. PK, Sachk. + Verw.-gemeinkosten	0,141										6)
Trichinenuntersuchung (Verbrauch und AfA)	0,000										6)
Rückstandsuntersuchungen	0,202										7)
<b>Summe / Tier</b>	<b>0,340</b>										

in allen Staffeln identisch



## Erläuterungen

- 1) Die Schlachtbetriebe sind nach ihrer technisch möglichen maximalen bzw. nach ihrer am Vortag verbindlich angekündigten maximalen stündlichen Schlachtzahl in Betriebskategorien eingeteilt und das Untersuchungspersonal wird vom Kreis Borken entsprechend zur Verfügung gestellt und vergütet.
- 2) Ab dem 01.03.2020 beträgt die tarifliche Stundenvergütung des Tierarztes 41,23 €. Für bezahlte Rüstzeiten vor und nach der Untersuchung sind, soweit sie nicht auf Pausenzeiten angerechnet werden, 8,5 % hinzuzurechnen. Für Urlaub, Krankheit und Feiertage sind 19,76 %, für das jährliche Leistungsentgelt 1 % und als Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung 27,56% hinzuzurechnen. Somit betragen die Personalkosten eines Tierarztes im Großbetrieb mit Bandschlachtung 68,91 € je Stunde bzw. 63,51 €, wenn die Rüstzeiten nicht berücksichtigt bzw. auf die Pausenzeiten angerechnet werden.
- 3) Die Stundenvergütung des Fachassistenten steigt ab dem 01.03.2020 auf den Wert von 20,10 €. Die zu Ziffer 2) genannten Beträge sind im Wesentlichen hinzuzurechnen. Somit betragen die Personalkosten für eingesetzte FachassistentInnen 33,59 € mit bzw. 30,96 € je Stunde ohne Anrechnung der Rüstzeiten.
- 4) S. Erläuterung 8) bei den Kleinbetrieben.
- 5) S. Erläuterung 9) bei den Kleinbetrieben.
- 6) Durch die Beschaffung der Laborausstattung und Verbrauchsmaterialien durch die Fa. Heinz Tummel GmbH & Co KG entfällt diese Position, da keine Aufwendungen entstehen, die umgelegt werden können.
- 7) Kosten der stichprobenweisen Rückstandsuntersuchungen:  
Bei jedem 50. Jungrind und bei jedem 200. anderen Schlachttier ist eine Probe zur Untersuchung auf Rückstände zu entnehmen und zur Untersuchung an das CVUA MEL in Münster zu geben. Die Personalkosten für die Probenahme sind in den o.g. Kosten bereits berücksichtigt, so dass nur noch die Untersuchungskosten des CVUA MEL als Kosten in die Schlachtgebühr einzurechnen sind.  
Die Kosten für die Untersuchung durch das CVUA MEL werden von dort ermittelt und uns mitgeteilt. Wir haben keinerlei Einfluss auf den Preis dieser Untersuchungen. In den letzten Jahren ist der Preis tendenziell gestiegen. Die unten aufgeführten Untersuchungsgebühren werden mit der nächsten Änderung der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung angepasst. Dies führt unweigerlich zu einer Gebührenanpassung, da diese Kosten direkt an die Schlachthofbetreiber bzw. Kleinbetriebe weitergegeben werden. Für die Untersuchung der Rückstandsproben berechnet das Untersuchungsamt (CVUA) z.Zt. nachstehende Gebühr nach Tarifstelle 23.8.5 AVerwGebO NRW, die als Anteile in die Schlachtgebühr einzurechnen sind.

	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe/ Ziegen	Einhufer
Untersuchungsgeb. CVUA MEL	1,10	1,04	0,202	0,22	5,41

Zum Vergleich die CVUA Gebühren, die im Jahr 2018 festgelegt worden sind:

	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe/ Ziegen	Einhufer
Untersuchungsgeb. CVUA MEL	1,21	1,08	0,203	0,24	5,79

### 3. Gewerbliche Schlachtungen in Großbetrieben ohne Bandschlachtung

	Stückpreise	Kosten für TrU (Laborpers. + Verbrauchsmat.)	Ind. PK, Sachk. u. Verw.-gemeink.	BU	RU	Gesamtgebühr
Schweine	2,87 €	0,94 €	0,16 €	- €	0,20 €	4,17 €
Rinder	17,23 €	- €	1,30 €	0,04 €	1,10 €	19,67 €
Jungrinder	10,34 €	- €	0,78 €	- €	1,04 €	12,16 €
Wildschweine	2,87 €	3,62 €	0,22 €	- €	0,20 €	6,91 €
Einhufer	17,23 €	3,62 €	1,30 €	- €	5,41 €	27,56 €
Schafe/Ziegen/ Wildwiederkäuer	2,30 €	- €	0,17 €	- €	0,22 €	2,69 €

Die Gebühren für diese Betriebsart wird nur durch wenige Betriebe bestimmt, die teilweise auch, auf Grund schwankender Schlachtzahlen, aus diese Gruppe herausfallen oder ihr wieder zuzurechnen sind. Auf Grund dieser Tatsache und der damit einhergehenden relativ starken Schwankung von zu Grunde zu legenden Schlachtzahlen und Kosten ist bei dieser Gebührenart in den letzten Jahren kein konkreter Kostenverlauf erkennbar. Die Voraussetzungen für die Kalkulation der Gebühr sind von Jahr zu Jahr sehr unterschiedlich und damit nicht direkt vergleichbar. Hinzu kommen die Bemühungen des Fachbereichs und der betroffenen Betriebe, durch organisatorische Anpassungen den Aufwand für die Überwachung der Schlachttätigkeiten möglichst gering zu halten und dadurch schon in einzelnen Betrieben Einsparungen erzielt werden konnten, die sich insgesamt positiv auf die Entwicklung der Gebühr auswirken. Hierdurch ist es in dieser Kalkulation der Fall, dass die Gebühren im Vergleich zur vorherigen Kalkulation im Bereich von ca. 1,5% bis 5% (je nach Gattung) niedriger kalkuliert sind.

### 4. Gebühr für die Trichinenuntersuchung bei erlegten Wildschweinen, Sumpfbibern, Dachsen und anderen Tieren, die Träger von Trichinen sein können

Erlegte Wildschweine, Sumpfbiber, Dachse und andere Tiere, die Träger von Trichinen sein können, sind in jedem Fall auf Trichinen zu untersuchen (§ 2 b Abs. 1 Nr. 2 und § 4 Abs. 2 Nr. 2 Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung – Tier-LMHV). Findet diese Untersuchung nicht im Zusammenhang mit der Schlachttier- und Fleischuntersuchung statt, wird hierfür eine eigene Gebühr erhoben.

Kostenart	Kosten bei Entnahme der Probe				Kosten bei Anl. durch Dritten	Erl.
	in der Untersuchungsstelle		außerhalb der Untersuchungsstelle			
	für das 1. Tier	für jedes weitere Tier	für das 1. Tier	für jedes weitere Tier		
	€	€	€	€		
<b>Personalkosten</b>						
- für die Probeentnahme	5,74 €	3,45 €	10,84 €	2,23 €	0,00 €	1)
- für die Wegstrecke (Zeit)	0,00 €	0,00 €	18,00 €	0,00 €	0,00 €	2)
- für die Annahme der Probe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2,54 €	3)
- für die Untersuchung der Probe	3,28 €	3,28 €	3,28 €	3,28 €	3,28 €	4)
Laborkosten (Pepsin, Salzsäure)	0,34 €	0,34 €	0,34 €	0,34 €	0,34 €	5)
Fahrtkosten	0,00 €	0,00 €	7,30 €	0,00 €	0,00 €	6)
ind. PK, Sachk. und Verw.-gemeinkosten	0,22 €	0,22 €	0,22 €	0,22 €	0,22 €	7)
<b>Kosten insgesamt</b>	<b>9,58 €</b>	<b>7,29 €</b>	<b>39,98 €</b>	<b>6,07 €</b>	<b>6,38 €</b>	

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass diese Gebühren dann anfallen, wenn ein Jäger oder Dritter Proben direkt im Annahmebüro des Fachbereichs Tiere und Lebensmittel oder an den Untersuchungsstellen abgibt. Die übrigen Gebührenpositionen fallen praktisch nicht an; dennoch werden sie mit in die Gebührensatzung aufgenommen, da diese Fälle nicht ausgeschlossen werden können. Aus praktischen Erwägungen ist es weiterhin ratsam, für die o.g. Fälle einen runden Gebührenbetrag zu fordern, da hierdurch das Erfordernis einer Handgeldkasse oder verwaltungstechnisch aufwändige Erstattungen minimiert bzw. in den meisten Fällen komplett vermieden werden können. Darüber hinaus wird davon ausgegangen, dass die Akzeptanz und Untersuchungsichte von erlegten Tieren erhöht werden kann, da durch eine „runde“ Gebühr das Bezahlverfahren vereinfacht wird.

Aus diesen Gründen sollen die Gebühren in der Satzung wie folgt angepasst werden:

Kostenart	Kosten bei Entnahme der Probe				Kosten bei Anl. durch Dritten	Erläuterungen
	in der Untersuchungsstelle		außerhalb der Untersuchungsstelle			
	für das 1. Tier	für jedes weitere Tier	für das 1. Tier	für jedes weitere Tier		
	€	€	€	€		
<b>Kosten insgesamt</b>	<b>9,60 €</b>	<b>7,00 €</b>	<b>40,00 €</b>	<b>6,00 €</b>	<b>6,00 €</b>	

Erläuterungen:

- 1) Erfahrungsgemäß beträgt der Zeitaufwand für die Probeentnahme in der Untersuchungsstelle beim 1. Tier 5 Minuten und bei jedem weiteren Tier 3 Minuten. Somit betragen die Personalkosten für die Probeentnahme beim 1. Tier 5,74 € und bei jedem weiteren Tier 3,45 €.

Die Probeentnahme außerhalb der Untersuchungsstelle wird von nebenamtlichen Tierärzten durchgeführt, die hierfür nach dem Tarifvertrag Fleischuntersuchung (TV Fleischuntersuchung) Stückvergütungen erhalten. Unter Berücksichtigung der Kosten für Urlaub, Krankheit und Feiertage von 19,76 % und für das jährliche Leistungsentgelt (LOB) sowie des Arbeitge-

beranteils zur Sozialversicherung von 19,81 % ergeben sich Kosten für das erste Tier von 10,84 €, für jedes weitere Tier i.H.v. 2,23 €

- 2) Als Wegezeitvergütung sind 1,03 €/km anzusetzen. Hinzuzurechnen sind die Kosten für Urlaub, Krankheit und Feiertage als Aufschläge jeweils in Höhe von 19,76 % und für das jährliche Leistungsentgelt von 1 %, sowie des Arbeitgeberanteils zur Sozialversicherung von 19,81 %. Auswertungen haben ergeben, dass durchschnittlich 12,16 km für eine Probeentnahme außerhalb der Untersuchungsstelle zurückzulegen sind. Somit entstehen die angesetzten Kosten (12,16 km x 1,48 €/km =) 18,00 €.
- 3) Für die Annahme von Trichinenproben, die durch Jäger angeliefert werden, entstehen Personalkosten in Höhe von 3,05 Euro (zu vergütender Zeitaufwand: 3 Min. eines Verwaltungsmitarbeiters/in im mittleren Dienst).
- 4) Die Trichinenproben der Wildschweine werden im kreiseigenen Labor nach der Verdauungsmethode untersucht. Auswertungen haben ergeben, dass durchschnittlich pro Untersuchungsansatz 11 Proben untersucht werden. Der Zeitaufwand für einen Durchgang beträgt 70 Minuten. Die Personalkosten eines Fachassistenten betragen je Std. 30,96 € brutto. Auf 70 Minuten entfallen somit 36,12 € und auf 1 Tier 3,28 €.
- 5) Für die labortechnische Untersuchung der Wildschweinproben auf Trichinenbefall sind Chemikalien (Pepsin und Salzsäure) sowie Laborausstattung erforderlich. Die Summe der Abschreibungen und Verbrauchsmaterialien belaufen sich in der Summe auf 0,35 €.
- 6) Die durchschnittliche Wegstrecke für die Probeentnahme außerhalb der Untersuchungsstelle beträgt ca. 12,16 km. Die durchschnittliche Wegstrecke für den Transport der Trichinenprobe zur Untersuchungsstelle beläuft sich ebenfalls auf ca. 12 km. Für diese Wegstrecken ist jeweils eine Entschädigung von 0,30 € je km zu zahlen. Daraus ergibt sich ein Ansatz für Wegstreckenentschädigung des nebenamtlich eingesetzten Personals in Höhe von 7,30 €.
- 7) Die Untersuchung einer Trichinenprobe eines untersuchungspflichtigen Tieres verursacht Sachkosten und indirekte Personalaufwendungen i.H.v. von 0,20 €.

## 5. Gebühren für Hausschlachtungen

Eine Hausschlachtung ist die Schlachtung/Tötung eines als Haustier oder Farmwild gehaltenen Huftieres außerhalb eines zugelassenen Schlachthofes zur Gewinnung von Fleisch, das ausschließlich für den eigenen häuslichen Verbrauch bestimmt ist (§ 2a Abs. 1 TierLMHV). Die Zahlen an Hausschlachtungen sind im Kreis Borken in den letzten Jahren stark rückläufig. Im Jahr 2017 wurden nur noch ca. 100 Hausschlachtungen durchgeführt.

Hausschlachtungen unterliegen in der Regel nur der Fleischuntersuchung und zusätzlich bei Huftieren, die Träger von Trichinen sein können, der Trichinenuntersuchung. Eine Schlachtieruntersuchung ist nur in Ausnahmefällen notwendig.

Da die Tiere nur für den eigenen häuslichen Gebrauch geschlachtet werden, bewegen sich die Schlachtzahlen pro Schlachttag nahezu durchgängig im Bereich von einem oder zwei Tieren. Für Hausschlachtungen entstehen daher andere Untersuchungskosten als bei der Untersuchung von Schlachttieren in zugelassenen Schlachtbetrieben. Im Regelfall werden höhere Fahrtkosten pro Tier fällig, da die Schlachtzahl oft sehr gering ist. Andererseits entfällt ein Teil der Untersuchungen (Lebendbeschau), welcher hin und wieder ebenfalls mit zusätzlichen Fahrtkosten verbunden ist.

Zusammenfassend kann man aber sagen, dass die Gebühren für Hausschlachtung denen von Schlachtungen im Kleinbetrieb in der Staffel 1-5 Tiere sehr ähneln. Auf Grund der niedrigen Schlachtzahlen über das Jahr hinweg werden für die Hausschlachtungen daher dieselben Gebühren erhoben, wie für Kleinbetriebe. Da die Gebührensätze sehr nahe beieinander liegen, rechtfertigt dies nicht den Aufwand, eine zusätzliche Gebühr für Hausschlachtungen zu ermitteln und zu pflegen.

In der Satzung wird insoweit auf die Gebührensätze für Kleinbetriebe verwiesen.

## **6. Gebühr für Kontrollen in Zerlegungsbetrieben**

Mit der neuen Kontrollverordnung VO (EU) 2017/625 ist die Vorgabe von Mindestgebühren für amtstierärztliche Handlungen bzw. Kontrollen weggefallen. Nach der neuen Rechtsgrundlage für die Erhebung derartiger Gebühren kann die zuständige Behörde wählen, ob für die Kontrollen in Schlachtbetrieben, Zerlegungsbetrieben, Milcherzeugungsbetrieben und Wildbearbeitungsbetrieben die in der VO genannte Pauschale angesetzt wird, oder ob eine hiervon abweichende Gebühr ermittelt wird.

Da die Verwendung der vorgegebenen Pauschalen mit einem Defizit im Bereich Fleischhygiene und Zerlegungsbetriebe von ca. 1,1 Mio Euro einhergehen würde, ist die Berechnung einer konkreten, kostendeckenden Gebühr angezeigt.

### **6.1 Personalaufwendungen und Fahrtkostenerstattungen**

Zur Ermittlung der Personalaufwendungen hat das Untersuchungspersonal notiert, in welcher Frequenz und Dauer die Zerlegungsbetriebe aufgesucht werden. Nach Art. 82 Abs. 2 VO (EU) 2017/625 sollen die Fahrtkosten so verteilt werden, dass Betreiber, die ihren Betrieb weiter von dem Sitz der zuständigen Behörde entfernt liegen haben, keinen Nachteil hieraus erleiden. Dementsprechend wurden vom Kontrollpersonal auch die Fahrtzeit und die Wegstrecke in o.g. Aufstellung mit eingebracht und hieraus wurde ein Gesamtaufwand ermittelt der sich unterteilt in einen Bereich Personalaufwendungen für Kontrolltätigkeiten und einen weiteren in Personalaufwendungen für Fahrtzeiten.

Die Personalentgelte werden abgebildet durch KGSt Werte, die den Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen entsprechen, nach denen das Kontrollpersonal vergütet wird. Es ist bewusst davon abgesehen worden, die tatsächlichen Entgelte anzusetzen, da durch die KGSt Durchschnittswerte eine Kontinuität in die Gebühr mit einfließt, die durch einen Personalwechsel oder –vertretungsfall nicht gegeben wäre. Allein die Versorgungsaufwendungen im Bereich der Beamtenbesoldung sind sehr volatil und schwanken dementsprechend stark. Nach Auskunft des FD 10 wäre dies nicht unüblich und nicht vermeidbar. Da sich derartige Schwankungen jedoch direkt in den Personalaufwendungen und somit in der Gebühr widerspiegeln, ist es nicht zielführend im Sinne einer kostendeckenden und verlässlichen Gebührenplanung, derart unstete Größen in die Kalkulation einfließen zu lassen.

Die o.g. Kontroll- und Fahrtzeiten, die in einen Prozentwert einer Vollzeitstelle umgerechnet worden sind, wurden dementsprechend auf diese KGSt Durchschnittswerte angewendet, so dass hier ein reiner Personalaufwand von 28.757,49 € ermittelt worden ist.

Hierzu ist noch der Kostenanteil zu rechnen, der sich durch die verwaltungsmäßige Abwicklung der Vorgänge ergibt. Da hier auf Grund eines hohen EDV-Einsatzes und Automatisierungsgrades nur geringe Stellenanteile für aufwendet werden müssen, ist dieser Anteil mit einem Jahreswert von 4.385 € bemessen.

### **6.2 Kosten für Einrichtung und Ausrüstung**

Um auch für diesen Bereich eine Gebührenkontinuität zu gewährleisten, wurden, anstatt tatsächlicher Ausgaben, die erst nach der Erstellung der Jahresrechnung über den FD Finanzen eingeholt werden müssen, ebenfalls die vorgeschlagenen Pauschalwerte der KGSt verwendet.

Die KGSt gibt als Anteil für Sachkosten eines (Büro-)Arbeitsplatzes im Bericht 9/2018 vor, dass hier 6.250 € anfallen und für eine entsprechende TUI Ausstattung und Unterhaltung 3.450 € angesetzt werden sollten. Diese Werte unter Beachtung des Einsatzortes des Kontrollpersonals (teilweise auch in externen Untersuchungsstellen eingesetzt) mit der o.g. Gewichtung auf die Vollzeitstelle multipliziert, ergibt in der Summe einen Anteil von 5.970,80 €.

### **6.3 Kosten für Verbrauchsgüter und Schulungen des Personals**

Hier entstehen im Bereich der Kontrollen in Zerlegungsbetrieben nur geringe Kosten. Diese werden aus den Haushaltsdaten des Produkts „Fleischhygiene 03.02.21“ herausgerechnet. Als Maßstab dient der Personalaufwand für das Kontrollpersonal. Dieser verhält sich ungefähr in einem Verhält von 99% für die Fleischhygienekontrollen zu 1% für Kontrollen in Zerlegungsbetrieben.

Dieses Verhältnis auf die für die Positionen Verbrauchsgüter (im Wesentlichen Arbeitskleidung und Reinigung derselben) und Schulung des Personals angewendet, ergibt den Betrag von 110,99 €.

### **6.4 Kosten für Reisen**

Die unter 6.1 angeführten Fahrten zu den zu kontrollierenden Betrieben sind ebenfalls hinsichtlich der Fahrtstrecke ausgewertet worden, da diese Fahrtstrecken einen Erstattungsanspruch durch das Kontrollpersonal begründen. Hier sind für Kontrollen in Zerlegungsbetrieben insgesamt 1.217,40 € gezahlt worden und werden insoweit als Reisekostenentschädigung als Kosten zu Grunde gelegt.

Dementsprechend wurden sämtliche o.g. Aufwendungen, die für die Teilaufgabe „Kontrollen in Zerlegungsbetrieben“ relevant sind, aufgestellt und durch die abgerechnete Gesamttonnage des Vorjahreszeitraums geteilt. Es ergibt sich hierdurch die ermittelte Gebühr in Höhe von 0,56 € je Tonnage zerlegten Fleisches.

Durch die konkrete Berechnung ergibt sich eine Abweichung zur bisherigen Mindestgebühr, die in der Höhe auch der Pauschale in der neuen Kontrollverordnung VO (EU) 2017/625 entspricht, von guten 70%, da die bisherige Gebühr 2,00 € je Tonnage betrug. Diese neu berechnete Gebühr trägt jedoch dem Gedanken der Kostendeckung Rechnung.

<b>Tariftabelle Jungrinder in €</b>
-------------------------------------

Bei tatsächlicher Schlachtleistung von ... Tieren beträgt die Gebühr: s.u.

In dieser Gebühr sind indirekte Stückkosten enthalten. Diese betragen je 1,82 €

max angekündigte Schlachtleistung pro Stunde	bis 50 Tiere	51-100 Tiere	101-112 Tiere	113-130 Tiere	131 und mehr Tiere
umzulegende Vergütungsanteile in Euro pro Stunde	289,84	391,48	425,07	493,11	544,36
1 Tier	291,66	393,30	426,89	494,93	546,18
2 Tiere	146,74	197,56	214,35	248,38	274,00
3 Tiere	98,43	132,31	143,51	166,19	183,27
4 Tiere	74,28	99,69	108,09	125,10	137,91
5 Tiere	59,79	80,12	86,83	100,44	110,69
6 Tiere	50,13	67,07	72,66	84,01	92,55
7 Tiere	43,23	57,75	62,54	72,26	79,59
8 Tiere	38,05	50,75	54,95	63,46	69,87
9 Tiere	34,02	45,32	49,05	56,61	62,30
10 Tiere	30,80	40,97	44,33	51,13	56,26
11 Tiere	28,17	37,41	40,46	46,65	51,31
12 Tiere	25,97	34,44	37,24	42,91	47,18
13 Tiere	24,12	31,93	34,52	39,75	43,69
14 Tiere	22,52	29,78	32,18	37,04	40,70
15 Tiere	21,14	27,92	30,16	34,69	38,11
16 Tiere	19,94	26,29	28,39	32,64	35,84
17 Tiere	18,87	24,85	26,82	30,83	33,84
18 Tiere	17,92	23,57	25,43	29,22	32,06
19 Tiere	17,07	22,42	24,19	27,77	30,47
20 Tiere	16,31	21,39	23,07	26,48	29,04
21 Tiere	15,62	20,46	22,06	25,30	27,74
22 Tiere	14,99	19,61	21,14	24,23	26,56
23 Tiere	14,42	18,84	20,30	23,26	25,49
24 Tiere	13,90	18,13	19,53	22,37	24,50
25 Tiere	13,41	17,48	18,82	21,54	23,59
26 Tiere	12,97	16,88	18,17	20,79	22,76
27 Tiere	12,55	16,32	17,56	20,08	21,98
28 Tiere	12,17	15,80	17,00	19,43	21,26
29 Tiere	11,81	15,32	16,48	18,82	20,59
30 Tiere	11,48	14,87	15,99	18,26	19,97
31 Tiere	11,17	14,45	15,53	17,73	19,38
32 Tiere	10,88	14,05	15,10	17,23	18,83
33 Tiere	10,60	13,68	14,70	16,76	18,32
34 Tiere	10,34	13,33	14,32	16,32	17,83
35 Tiere	10,10	13,01	13,96	15,91	17,37
36 Tiere	9,87	12,69	13,63	15,52	16,94
37 Tiere	9,65	12,40	13,31	15,15	16,53
38 Tiere	9,45	12,12	13,01	14,80	16,15
39 Tiere	9,25	11,86	12,72	14,46	15,78
40 Tiere	9,07	11,61	12,45	14,15	15,43
41 Tiere	8,89	11,37	12,19	13,85	15,10
42 Tiere	8,72	11,14	11,94	13,56	14,78
43 Tiere	8,56	10,92	11,71	13,29	14,48
44 Tiere	8,41	10,72	11,48	13,03	14,19
45 Tiere	8,26	10,52	11,27	12,78	13,92
46 Tiere	8,12	10,33	11,06	12,54	13,65
47 Tiere	7,99	10,15	10,86	12,31	13,40
48 Tiere	7,86	9,98	10,68	12,09	13,16

Bei tatsächlicher Schlachtleistung von ... Tieren beträgt die Gebühr: s.u.

In dieser Gebühr sind indirekte Stückkosten enthalten. Diese betragen je 1,82 €

max angekündigte Schlachtleistung pro Stunde	bis 50 Tiere	51-100 Tiere	101-112 Tiere	113-130 Tiere	131 und mehr Tiere
umzulegende Vergütungsanteile in Euro pro Stunde	289,84	391,48	425,07	493,11	544,36
49 Tiere	7,74	9,81	10,49	11,88	12,93
50 Tiere	7,62	9,65	10,32	11,68	12,71
51 Tiere		9,50	10,15	11,49	12,49
52 Tiere		9,35	9,99	11,30	12,29
53 Tiere		9,21	9,84	11,12	12,09
54 Tiere		9,07	9,69	10,95	11,90
55 Tiere		8,94	9,55	10,79	11,72
56 Tiere		8,81	9,41	10,63	11,54
57 Tiere		8,69	9,28	10,47	11,37
58 Tiere		8,57	9,15	10,32	11,21
59 Tiere		8,46	9,02	10,18	11,05
60 Tiere		8,34	8,90	10,04	10,89
61 Tiere		8,24	8,79	9,90	10,74
62 Tiere		8,13	8,68	9,77	10,60
63 Tiere		8,03	8,57	9,65	10,46
64 Tiere		7,94	8,46	9,52	10,33
65 Tiere		7,84	8,36	9,41	10,19
66 Tiere		7,75	8,26	9,29	10,07
67 Tiere		7,66	8,16	9,18	9,94
68 Tiere		7,58	8,07	9,07	9,83
69 Tiere		7,49	7,98	8,97	9,71
70 Tiere		7,41	7,89	8,86	9,60
71 Tiere		7,33	7,81	8,77	9,49
72 Tiere		7,26	7,72	8,67	9,38
73 Tiere		7,18	7,64	8,57	9,28
74 Tiere		7,11	7,56	8,48	9,18
75 Tiere		7,04	7,49	8,39	9,08
76 Tiere		6,97	7,41	8,31	8,98
77 Tiere		6,90	7,34	8,22	8,89
78 Tiere		6,84	7,27	8,14	8,80
79 Tiere		6,78	7,20	8,06	8,71
80 Tiere		6,71	7,13	7,98	8,62
81 Tiere		6,65	7,07	7,91	8,54
82 Tiere		6,59	7,00	7,83	8,46
83 Tiere		6,54	6,94	7,76	8,38
84 Tiere		6,48	6,88	7,69	8,30
85 Tiere		6,43	6,82	7,62	8,22
86 Tiere		6,37	6,76	7,55	8,15
87 Tiere		6,32	6,71	7,49	8,08
88 Tiere		6,27	6,65	7,42	8,01
89 Tiere		6,22	6,60	7,36	7,94
90 Tiere		6,17	6,54	7,30	7,87
91 Tiere		6,12	6,49	7,24	7,80
92 Tiere		6,08	6,44	7,18	7,74
93 Tiere		6,03	6,39	7,12	7,67
94 Tiere		5,98	6,34	7,07	7,61
95 Tiere		5,94	6,29	7,01	7,55
96 Tiere		5,90	6,25	6,96	7,49
97 Tiere		5,86	6,20	6,90	7,43



Bei tatsächlicher Schlachtleistung von ... Tieren beträgt die Gebühr: s.u.

In dieser Gebühr sind indirekte Stückkosten enthalten. Diese betragen je 1,82 €

max angekündigte Schlachtleistung pro Stunde	bis 50 Tiere	51-100 Tiere	101-112 Tiere	113-130 Tiere	131 und mehr Tiere
umzulegende Vergütungsanteile in Euro pro Stunde	289,84	391,48	425,07	493,11	544,36
98 Tiere		5,81	6,16	6,85	7,37
99 Tiere		5,77	6,11	6,80	7,32
100 Tiere		5,73	6,07	6,75	7,26
101 Tiere			6,03	6,70	7,21
102 Tiere			5,99	6,65	7,16
103 Tiere			5,95	6,61	7,11
104 Tiere			5,91	6,56	7,05
105 Tiere			5,87	6,52	7,00
106 Tiere			5,83	6,47	6,96
107 Tiere			5,79	6,43	6,91
108 Tiere			5,76	6,39	6,86
109 Tiere			5,72	6,34	6,81
110 Tiere			5,68	6,30	6,77
111 Tiere			5,65	6,26	6,72
112 Tiere			5,62	6,22	6,68
113 Tiere				6,18	6,64
114 Tiere				6,15	6,60
115 Tiere				6,11	6,55
116 Tiere				6,07	6,51
117 Tiere				6,03	6,47
118 Tiere				6,00	6,43
119 Tiere				5,96	6,39
120 Tiere				5,93	6,36
121 Tiere				5,90	6,32
122 Tiere				5,86	6,28
123 Tiere				5,83	6,25
124 Tiere				5,80	6,21
125 Tiere				5,76	6,17
126 Tiere				5,73	6,14
127 Tiere				5,70	6,11
128 Tiere				5,67	6,07
129 Tiere				5,64	6,04
130 Tiere				5,61	6,01
131 Tiere					5,98
132 Tiere					5,94
133 Tiere					5,91
134 Tiere					5,88
135 Tiere					5,85
136 Tiere					5,82
137 Tiere					5,79
138 Tiere					5,76
139 Tiere					5,74
140 Tiere					5,71

## **Anlage 3 zur Beschlussvorlage Nr. 0255/2019/KREIS**

### **Aufstellung nach Art. 85 VO (EU) 2017/625 -Transparenz -Gebührenerhebung in Schlachtbetrieben-**

Der Kreis Borken, Fachbereich Tiere und Lebensmittel als zuständige Behörde erhebt für die Durchführung von Kontrollen und sonstigen Amtshandlungen auf dem Gebiet der Frischfleischhygiene Gebühren nach Art. 79 Abs. 1 Buchstabe a) VO (EU) 2017/625. Festgesetzt sind diese Gebühren in der aktuellen Satzung des Kreises Borken über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene.

Die maßgeblichen Gebühren werden auf Grund von Kosten, die während eines bestimmten Zeitraums getragen worden sind, sowie auf Grundlage der Berechnung der tatsächlichen Kosten jeder einzelnen Kontrolle festgesetzt.

Somit wendet der Kreis Borken eine Mischrechnung nach Art. 82 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a) und b) VO (EU) 2017/625 an.

Die Höhe der Gebühren für jede Betriebsart sowie für jede mögliche Schlachtleistung kann im Einzelnen der aktuellen Satzung des Kreises Borken über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene entnommen werden.

Es sind dem Kreis Borken in Ausübung der Hygienekontrollen in Schlachtbetrieben insgesamt Kosten gemäß Art. 81 Buchst. a)-c) und e)-g) VO (EU) 2017/625 in Höhe von 3.370.426 € entstanden.

## **Anlage 4 zur Beschlussvorlage Nr. 0255/2019/KREIS**

### **Aufstellung nach Art. 85 VO (EU) 2017/625 -Transparenz -Gebührenerhebung in Zerlegungsbetrieben-**

Der Kreis Borken, Fachbereich Tiere und Lebensmittel als zuständige Behörde erhebt für die Durchführung von Kontrollen und sonstigen Amtshandlungen auf dem Gebiet der Frischfleischhygiene Gebühren nach Art. 79 Abs. 1 Buchstabe a) VO (EU) 2017/625. Festgesetzt sind diese Gebühren in der aktuellen Satzung des Kreises Borken über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene.

Die maßgeblichen Gebühren werden auf Grund von Kosten, die während eines bestimmten Zeitraums getragen worden sind festgesetzt und werden denjenigen Betreibern auferlegt, bei denen entsprechende Kontrollen durchgeführt worden sind.

Somit wendet der Kreis Borken eine Mischrechnung nach Art. 82 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a) und b) VO (EU) 2017/625 an.

Die Höhe der Gebühren für jede Tonnage zerlegten Fleisches kann der aktuellen Satzung des Kreises Borken über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene entnommen werden.

Es sind dem Kreis Borken in Ausübung der Hygienekontrollen in Zerlegungsbetrieben insgesamt Kosten gemäß Art. 81 Buchst. a)-c) und e)-g) VO (EU) 2017/625 in Höhe von 40.504 € entstanden.